Wiesbadener Tagblatt.

Erideint in zwei Ansgaben. — Bezugs-Preis: burch ben Berlag 50 Big. monatlich, burch bie Boft a Mil. 60 Big, bierteifabelich fülr beibe

Berlag: Langgaffe 27.

16.000 Abonne fen

Angeigen-Annahme für bie Wbend-Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Worgen-Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Für die Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

No. 83.

Samfing, den 18. februar.

Morgen-Ausgabe.

Sihung der Stadtverordneten

Aus Stadt und Jand.

chiffer herr Man. Um ben 6. Breis loofen "Spanischer Stier-eckter" und "Taubenverfäufer", lebterer (herr kistling) erhielt ben Breis. Der Ball anduitte alle Theilnehner und Being Joend dieb mur ingern, mit bem Bunibes auf Biederichen" gum Jubilanus-Nausenball im nächten Jabre.

fleine Chronik.

Die Species der Leute, die ein jedeliches Ginfammen von einer Million und mehr befigen, it gienlich var, das gauge Knügreich Preußen einen Mit einen Stungerich Preußen der Einfammenftenen Berandagung für das Jahr 1888 nur 48. Ben bielen potenten Beren unt micht beniger als 14 ihren Webnith in Berlin. In den Kribben bes Megierungsbegirfs Bliedbachn, alle mehl vorsehnlich in Frankfurf a. M. Clestifglich) befinden fich 8, auf dem blatten Lande unteres Megierungsbegirfs 1.
Der 13-14 brige Raude Jadloundt in Dortmund fching im Streit feinen Spielfamera den Scholz mit einem Schüppen-liel todt.

im Setter et tie De et eine Art, die Muller der als "Märchen"Modell dechanten Bertho Nolder, wurde dieser Tage wogen fahmerer Kuppelei zu l Ishr Judikons derurheilt. Auf den docklen Muster Dentificioned, die Zage hie, soll durch einen Windener Ingerieur eine elektrifige Sahn ge-domt werden. Die zum Benried munte zu netwendige Kant, stooie die hölder zum Betrieb nöhlige Georgie hold durch eine arole Turbinen-Mulage aus der Losioch gewonnen werden, deren Kraft man auf über 1000 Pierrefikärten berechnet. Der Berg foll allo durch seine eigene Kraft, das herohflichende Wasser, des gewonnen werden.

belle Stunden vollftändig verbrantt. In der Ornabuer guischen bem olten und bem neuen Eedude wurde das Jener demilität. Die nineten Stedwerk des Eedudes Kieden undersädigt. Die nineten Stedwerk des Eedudes Kieden undersädigt. In Brilla de Names hing wihrend der Kiefe der Brith in eine Lieine Kapelle ein. Den ihmsen duurden geföder und eine Auflage der Stedwerk der St

Bu felir faures Cobe.

Ju Seliv Jaures Code.

Zagen, do michts seinen nachen Zob neumstehen lich, seine Gewohnseiten nicht gerindert; er arbeitet, macht einem Sondertur nicht gewohnte, diese nicht gewohnte, seinem Setzeit deut gewöhntlich, seine Gewohntlich, seine Gewohntlich, seine Gewohntlich, seine Gemeinstehen Setzeit deut gewöhntlich, seine Leiten Setzeit der Gestellen Setzeit der Angere Das gewöhntlich seinem Setzeit der Gestellen Gestellen Begestellen Gestellen Gestelle

um 5 Uhr um die Erlaubniß, sich auf eine Stunde ausgenen zu dürfen, und verließ ihm. Jenure defand sich ber noch immer gang voolt. Ist Sell kehrte um Ellie zustel und ihr auf den Praste und Elle zustel und eine Brästeuten Ochrete unterzeichnend en die ihr zustel und kand Konten Schlieben der eine Rand Unterzeichnung der Schrift, siede alle der eine Rand Unterzeichnung der Schrift, siede auf der eine Studiend unterheitete. Rand Unterzeichnung der Schrift, siede ihn der Eine der Konten fach der Schlieben der eine Schlieben der eine Schlieben der eine Schlieben der eine eine und eine der eine

Gefdjäftliches.

Borgiige von Engel's Sirocco-Raffce.

Das Mölinerfahren des Sirocco Rupanete Mirmensflette Confirmaction bewirft eine überneichte von des Anfähleinung der eine Wertrackende von der Anfähleinung der eine Edenwirtsteile er Kafferbohmen, oder Entwicking mir bieder unbefahnuten Bohlpefahnuckes und nogen Könuppung der siellechten Daupfe und Unteringsfetten defere Refonuligitet noch dem Gennig-Engel's Sirocco-Anffec itt in den durch Sielate u. Annonen behannt gegebenn Beschwischleur erhöftlich.

Die Morgen-Ansgabe enthält 2 Beilagen.

Berunitverliich für bie Redoction. G. Sobberdt. Antettonibreffenbend a. ber u. Schelleuberg ichen Dol-Buchenfrei im Berliebe.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Asicibers. Aus Bankirvisen wird der "Rüh. Zug. gehorieben: Bei einzelnen Zeichnungstellen laufen aus den
Kreisen der Zuhalten Beschwerden derber ein, dass die Anmeldungen bei der Zuhalten mit 5 oder 20th ber zuder Ablehm mehre. Zeichnungstellen laufen aus den
der Ablehm mehre. Zeichnungstellen laufen aus den
der Ablehm mehre. Zeichnungstellen laufen aus den
der Kreisen der Zuhalten mit 5 oder 20th berieben
der Ablehm mehre. Zeichnungstellen laufen aus den
der Ablehm mehre. Zeichnungstellen leier der Zeikteinen Zeichnungen und diejenigen, die sich als zu danzenden
der Ablehm mehre der der Hand, dass bei der
Zeichnungstellen Gewicht darauf gelegt werden, dass die den
Anlagung fladen. Er die get der der der Hand, dass bei der
Zeichnungstellen der Gesemmitschenung stätlinden mussto. Nun
died Zeichnungen eine Mersbetrung nech nierer Peile
geber der der der der der Berichnungstellen der der der Berichnung der Urheila abwarte missen, ingleger Berufung ist vom Kammergreicht unter Billigung der
Unfinde des erzein Reichnung der Urheila abwarte missen, inbesondere nuch über die Berichnung der Urheila abwarte missen, inbesondere nuch über der Berichnung der Urheila des barate missen, inbesondere nuch über die Berichnung der Urheila des barate missen, inbesondere nuch über die in diesen Fall zu Grunde gelegten
ung der den Seite Leitungwerungen verlenken Zeichnungen der Seiten Keitelnung der Urheila abwarte missen, inbesondere nuch über die Berichnung der Urheila abwarte missen, inbesondere nuch über die berichnung der Berichnung der Urheila abwarte missen, inbesondere der der der Berichnung der Urheila abwarte missen, inbesondere nuch über der der der Berichnung der Urheila abwarte missen, inbesondere nuch über der der der Berichnung
der Berichnung de

missbilligen ist.

Schwäerigkeiten von Verhaufs - Genoiscuschaften. Während verschiedene genossenschaftliche Einrichtungen für die Landwirthschaft überaus güntige Resultate aufweisen und die landwirthschaftlichen Genossenschaften zehon das zwölfte Tausauf überschritten haben, scheinen sich die Verkaufsgenossenschaften an schwierigsten leiten im Inssen. So ist auf dem Getreileverkaufsgebiet nur wenig Erfolg erzielt worden und der Tabalaverkauf bisher nur in wenigen Tallen gelungen, aber am schweesten scheint der Viebverkauf oder an sessen So zu lassen. Eine Genossenschaftlichterei, die man in Bayers begrändet hatte, vermochte litten Betrieb gar nicht zu sröffnen. Es wird zu einem Versuch gar nicht gelangen, meil man aus den firfahrungen an anderen Orlen Bedeulten gegen die Rentsbillität geschöpft hat. Einer Genossenschaft wirde es schwer werden, sieh der Kanupfesmittel zu belienen, die die Schlächterei im Konkurvaukaupf anwendet.

im Konkurrouzkampf anwendet.

Die deutschem Eleringsüscherei Gesellschaften, deren zur Zeit zwei in Ruden und je sine in Bremon,
Vegouck, Efelich, Glickstadt und Altone bestehen, haben im
abgelaufenen Jahre, asweit sie den Fang mit Segleinliffen betrieben, ausendammswise günstige Ergebnisee errieht. Sie führten
den Fang zusaummen mit St. Loggera aus; von diesen sind in
der letzten Saisun angebracht 120,850% Tonnen Verpackung,
welche otwa 10,000 handelsüblich gepaciten Tonnen entsprochen.
Die "Allgemoine Fischerei-Zeitung" bemurkt hierzu, dass dieses
Ergebniss wohl kuum jenals erreicht worden est, so" lange
deutsche Schiffe zum Heringsbarg ausfahren. Das Kalseilche
statistische Annt glebt die Gesummeinfahr von auf See eingesalrosen Heringen deutschen Fanges für das Jahr 1998 auf
227,500 Tonnen. Der deutsche Fanges für das Jahr 1998 auf
227,500 Tonnen. Der deutsche Fange hildet daher immerkin
2250,607 Tonnen. Der deutsche Fang bildet daher immerkin
Deutschland.

Princhismarkt am Maina van 17. Februar 1999.

Brinchismarkt am Maina van 17. Februar 1999.

Der deutige Markt vallef sohr ruling bei unverkaderten
Preisen. Zei notiren ist: 100 Kilo Weiern (Kaseanischer
und Pfiliger) 16 Mk. 75 Pf. bis 17 Mk. 85 Pf.,
(200 Kilo Kern 13 Mk. 75 Pf. bis 15 Mk. 25 Pf., 100 Kilo
Gerste 17 Mk. 50 Pf. bis 18 Mk. - Pf. Prima mencikanischer
Red. Wintor-Weizen (neuer) 17 Mk. 50 Pf. bis 17 Mk. 85 Pf.,
(alter) — Mk. — Pf. bis - Mk. — Pf. La-PlataWeizen. 17 Mk. 10 Pf. bis 17 Mk. 30 Pf., Kas. Weizen
17 Mk. 50 Pf. bis 19 Mk. — Pf. Amerikanischer Rorgen
16 Mk. — Pf. bis 16 Mk. 25 Pf. Rensischer Rorgen
16 Mk. — Pf. bis 16 Mk. 25 Pf., Rensischer Rorgen
16 Mk. — Pf. bis 16 Mk. 50 Pf., Hafer, inländischer, neuer, 14 Mk.

— Pf. bis 15 Mk. – Pf., Hafer, messischer alter — Mk. — Pf.
Gerdsmarcht. Coursbericht der Frankfurtor
Effekter – Secietät vom 17. Februar, Abende 5 yi Uhr.
Credit-Act 293/90 – 90. Disconto-Commandit 92.30 – 40. Staatsbain

— Lousdarden 305/90. Getthardbain-Actien 144. – Schweizer
Centralbahn 142/50. Sehweizer Mordestshahn — Schweizer
Unionbahn — Lauralütte-Actien — Bekuner — ,
Italian. Meridionsux — 3-proc. Portugissen 37. — 3-prozent.
Maximane — , 4-procentigs Spanier 04.20. Teadant: tast
suf Paris

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 17. Februar 1899.

Reichsbank-Disconto 5 %.) Frankf. Bank-Disconto 5 %.	
Zf. Stantspapiere. 4. Ung. Gld. Rt. 202. 6 101.		3 Gr.Russ.E-B6s Fr - 31/s Pr. ComOblig. 4 26.50
3% Disch, Reicha-A. & 101.75 4% • EisAl. Gld. • 102.		4. Russ. Südwest Rbi. 101,30 4 * HypR. 4. Ryāsan-Koel
101.10 A D. Dr. W 100	5 4. Südd. EisenhGes. 159.20 4. Spinn. Hüttenhm. 94.50 4. Ver. Avad. Caa. 5.W. 120.20 4. Strassb. Dr. u. Verl. 114.80	5. Anatolische > 100.20 4. HypB.
St. Ho. Arch. 18. 48. 48 102 6 104 107 Ac. Arch. 18. 48 102 6	6 4 . Lemberg-Crern, ult. 147,70 4 Ver. D.Oelfabriken 112.	7/ Ser. 15-18 - 100.50
30/4 - 101.60 - Grundentl, M. 96.0		9 Khein HypEk. 100.80
3	100	*1. Atlant. & Pac. 1937 -
3% Bad. St. Obl. 100.60 4% v.88 innere 729	14. * Lit. B * - 4. Zellstofftb, Waldh. 271.	41/s Calif.Pac. I.M. 1912 106.65 81 97.70
8½ 8 aus. 2 78.78 8 aus. 2 78.78 8 aus. 2 78.78 101. 4½ Chilém GldAnl. 4 85.7	4. Prag-Dux. PrA. > - 4. Zellstoffv. Dresden 117.50	5 Calif. u. Oreg. I. M. 111.30 4 Schwed.R-HB. 103.80
3 92.80 6 Chin. Strats-Anl. 2 106.	4. Ranb-Oedenb 42 Zf. Bergwerks-Action.	6. do. (Josep Vall) 1900 104. 31/2 96.30
3½ Hamb. StRtc. > 103.90 5½ # 108.5		C -Miles & Dest1010
8. Obl 0bl 8. S. 4. Un Egypt A. eptl 108.		5 1981 119.80 4 Rad Pellin Th 100 1151 70
3. Sachaische Rte 91.90 3 / Priv. EgyptAn 104.8	14 Schweiz, Central 141.80 4. Gelsenkirch, ult. 187.50	9 Pares 110. 4 Barrier 100
35/1 Writth, Obl. 75-80 . 101.10 6. Mexik, StAnt. & 99.5		4. Chie, Reek, Isl. 1188 105.20 5. Don.Regul, 5,5.100 135.50
3½ - 81-83 - 101-25 6 2040r - 100.	4. Versin, Schweizh. 78. 4. Hibern, Bergw0. 191.25	1 tons trovo 10 t Cothern Line 100
8'/2 80-87 = 101.10 6	14. Ital. Mittelmeer 109. 4. Hugo b. fiuer t. W. Meridionales 143.35 4. Kaliw. Ascheraleb. 159.50	5. GeorgiaCentr. 1937 98.10 30 Köln-Mind. Th.100 139.80
81/2 * * \$8-89 * 101.15 " * rous inn. ult. * 25.5		4 Himos Centr. 1900 102.0013 Madridge By 100 -
3 Stant, Obligationen,	14 Luxemb Pr. Henri 10250 4 . Names, BgbGes. 144.90	6. Louisv. & Nab. 1921 136.45 4. Mein.Pr-Pi Th.100 140.10
85/a Schwed. Obl. S0 = 100.80 Stip Wieshaden # 99.7	Zf. Industric-Action. 4. Oest Alpine Mont. 238. 4. Rjebeck. Montan 215.	10 1 st 10 m + 34 1004 414 00 9 . U085 V.1004 0.II.380 190.00
8 94.80 W Stant-Agilen	-1 * . Augro-Ca-Guano 50, 14 . Ver Kon & Laurah 222.45	4, . do. Prior.L. 1997 102.25 3 Oldenburger Th 40 189 50
3 1 Schwein Eidg. 89 Fr. 4 Dische Reichsbank 165.3	4 . Bad. Anil u. Sodaf. 462.	3. de. Gen. > 2017 65.00 di. Ginkley B G - 100 106 90
1. Griech, GA.v. 10 . 48.50 . Perakforter Bank 1955		5. OregCal.I.M.1927 99.60 — Tark.Fri00(1,C.76) 115.80
Bank 197.	4 Pr.A. 56. 4 Silber ft	6 Missouri Coms 1990 111 90 Unversiteliche per Stuck.
Halland Ohl . Oc on 1. Baduene Bank 120.	4. Brauerei Binding 284. 4. Bohm.Nord. Gld. B.	6. SouthPeCal. 1905/6 110.00 Ansonon-Gunz. H. 1 05.00
4 Ital. Renie, cpt. Lire 95.50 4 Berl. Handelsg. ult. 157.3	Tt P Duisburg Law.	U. a. M. Share - 1 - C. 1007 100000 D. Share - 10 - 10 1405
4 BD,00 A Destrobe Book - Ott	4 - English and 64 4 Elisabeth stpff 97.80	FinlandischeTh.10 59.50
bleing a G5 40 4. D. GenossBank - 120.	4 . Kulk (r. Bardh.) 199 50 4 stir. s 102.10	Zf. Pfandbriefe Freiburger Fr. 15 26.85
TO SO 1 . S Vereinsbank 120	147.80 4. Frank-Josef Stb. H. 29.00	4. Bayr. Vrb. Mach. # 100.10 - Genua Le. 150 138.
4. Ocat. Gold-Ric. fl. 101.90 4. Discont, Comm. 201.7	7 - I Billinger Act, 200 The Court could be	31/s 97,50 — Mailander Fr. 45 4. Nurab. Pfilbr. 100.10 — 10 14.85
88EO.(Elia.) 101.55 4. Frankf. HypBk. 188.	14 - Store Observed ORO 5 Nordwest 113,40	31, 97.50 — Meininger 6. 7 24.60
10 . April 2 100 85 4 BypCrVer. 128.	14 Storch Spayer 109 90 15 Lit. A. Sub. II. 110.30	4. B. Hypu.WB. * 101 Neuchateler Fr. 10 28,60
49 PapRie.Febr. 100.70 4 Ritteld. Creditb. 120.5	4. ver. Graif & Sgr. 102. 5	31/s s s s s 97.80 — Oesterr. v. 64 ff. 100 839.20 — Credit s 58 s 100 353.
Mill 101.00 Vondy Vendyahly 0195		31/1 D. GrundschB. = - Pappenheimer 6.7 23.90
of Tak A ge so 4 . Pfälsische Bank 142.	0 4 Cementw. Heidelb. 165. 3 Fr 76.25	4 . v.1896 90 · 102.75 - Ung. Stants 5.ff. 100 299.50
* Frank Schoold 4º Or. 40 5. Pr. BodUredBk. 141.	0 4. Chem, Fabr. Griesh, 258. 3	31/s Fkt.Hyp. S.XII 97.40 - Venetianer La. 80 25.50
5. Rum. amort. Rite. Fr S. Khein. Credition 1924		3'/a - XV 50. 4. Ldw.Crdbk.Fkf 100.55 Austardam 18840
Deal of the late of the part of the late o		
or so 4. Süddeutsche Bank 105.	4 Dofkornb, u. Hefet - 8 9 . 92.70	31/2 3 96 SO Italian 75.10
100 s line. > 92.90 1. Sudd. BedUTBE, 100.0	The all the delication the control of the last t	3'/a > 91,00 Landan
\$ v. 1894 . 99.40 5 Wartt, Vereinson, 1495.		3 ¹ / ₄ Meining Hyp-B. • 97. Paris
L Bull. Ca. V. 1880 HUL. 101.40 4 Contain I Sadarkie 1004		3. HB. unk. 1900 100,30 Schweizer Bankplätze S0.50 3./s Schweizer Bankplätze 169,35
* Inn A v 87 . 4 Creditaust, 230.	0 4 Elect A. Schuckert 245 20 3 Raab-Oedb. * * 79.70	3% Mttld Bode Greis 98.
4 StR. v. 1894 101. D Ungar. Credithic. 192.	4. Hellos Elektr Ges. 170.75 4. Rudolf Silber fl	3% Nam Ldb.div.Lit. 100. Gold u. Papiergeld.
4. Serb, amor, GR. 46 62 25 5. Unionbk, in Wien -	The a material rates factoring amount of 12 - 21 th to have it and the	31/2
4. Spanier ept. Ps. 5850 4. Wiener BkVerein 140.		3 0 . 96.50 Bekaten 9.65
4 . Alig. Els. Higes, 1003	0 4. Frankf. Baubank - 24. * * 500c 60.10	4. Pials, HypB. v.86 100,30 Engl. Sovereigns 20.38
4. Turk. cons. Obl 82.80 4. D. Eff. n. Weba-Bk. 123.	The state of the s	
to all the court will be a second to the court of the cou		20.00
L D 28.30 and Example Attent	4. Glasindustr, Siem. 251.50 5. Westrie, 7, 1879	Bys Pr. BdCr.AB 96.30 Ousterr 169.35
4 . Ung. GldRt. cpt. & 100.60 4 . LudwigahBexb. 243.6	0 4 Kölner Strassenb. 254. 5 v. 1880	4. Pr.CentrBCr. > 100.50 * bedeutet oline Zinson.
4 ult 4. Lübeck-Büchen. 177.2		31/2
4 1012 - 101.10 4. MarienbMlawka S3.4	0 4. Nordd. Lloyd 116.50 Sty Gotthardbakn . -	131/s 1 Uitimo-Neur. erster Cours-

Hotel : Inventar Bersteigerung.

Begen Berkauf und Abgabe bes Soiel n. Babehaufes "Zum Rheinstein" babier laft herr C. Fleischer

den 22. Februar er., und die folgenden Tage, jedesmal Morgens 91/2 u. Nachmittags 2/2 Uhr anfangend, im Saalbau

"Zu den drei Kaisern",

1. Stiftftraße 1, bas gefammte Mobiliar, beftebenb aus:

gefammte Mobiliar, bestehend auß:
27 vollst. Betten, theits Anshaum, theils ladirt, Westen, theils Anshaum, theils ladirt, Westen, while Anshaum, theils ladirt, Modifie mit und ohne Maxmox, nuhbopal, und ladiete Aleiderschünke, Aleiderständer, darbnichhafter, runde, ovale, 4-ed, und Ausziehische, Angho-Schreibische, Salom-Ganituren mit Midsbeaug, Sophas, Ottomanen, Wiener Kobre und die nabere Stüdle, Spiegel aller Art, Badeiessel, und die andere Stüdle, Spiegel aller Art, Badeiessel, Wosten, Enderen, Alische mit und die Maxmorplatien, Tepsiche, Borlagen, Lüsten, Bade-Garnituren, Tollette-Gimer, Büsser und Gisschunke, Musten, Bade-Garnituren, Tollette-Gimer, Büsser und Eisschunke, Andere und Eisschunke, Bante und Eisschunke, Päntleren, Ausstehenselle, absiehnstelle, abeithabeite und Gischunke, Gegenfläche und meistbietent gegen Baarzahlung versteigeren.

bfentlich meiftbietend gegen Baargablung verfleigern. Dache befonders barauf ausmerksam, baft fammtliche Sachgen nicht lenge gebraucht und in gutem Justande fich besieden.

Wilh. Helfrich.

Auctionator und Tagator, Thee Thuere, Utrecht-Holland,



Berfteigerungs-Anzeige.

Lommenden Montag, 27. Bebruar 1. 3., Bormittags
11 Mer, löft der Untersechwere burch den Gerichtsbodhicher
stied in Macin; in dem honk Bilbildisfirage 5 des jun
Concurdmaffe Balbelser gelörige

- Apollo=Bad -

(neu erbautes Gtabliffement) für römischaftiche Seistuftbaber, rollische Aumpfbaber, Anstene Dompfbaber, fürfiche Wasserlauszbaber, Mastage und Seis-gunnalff & Absheitung für Wanneodder, Agreenne Ab-beilung für Danneu und Serren, mit feiner gefammten Finrichtung, welche ebenfalls vonftändig neu ist, accu.

berfteigern. Das Bab nebft Ginrichtung tann auch freibandig berfauft werden.
Die nöbern Bedingungen der Berfrigerung dezw. des Berfaufs
fännen dei dem Unterzeichneren eingeschen werden; auch is derselbe bereit, solche drieffich mitzutzellen.
Wairt, den E. Ferruar 1899.
Rachaussfraße 13.

NB. Das Bad befindet fic in vollftändigem Berriche.



Preize steben auf den Etiketten Flasche Mk. 1.90, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 5.— Cognac zuckerfrei Flasche Mk. 3.— Vorzüglich für Genesende und Zuckerkranke.

Alleinige Verkaufsste, en:

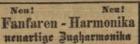
Franz Blank (Genter), Bahnhofstr. 12.

Franz Blank (Genter), Bahnhofstr. 12.
C, Brodt, Albrechtstrasse 16.
P, Enders, Michelsberg,
D, Fuchs, Saalgasse 2.
J, Huber, Bleichstrasse 15.
J, C. Keiper, Kirchgasse 52.
F, Klitz, Rheinstrasse 79.
A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14.
Heinr. Neef, Rheinstrasse u. Mainzerstrasse.
Chr. Ritzel Wwe., Ecke Häfnergasse.
J. C. C. Seller, Hochheim.

Edie Kanarienwögel mit iangen neben gedogenen Doblitingeln, Limetione, Kingel mo bielen Moter find gu doblitingeln, Limetick, Drantenftraße 86, Gartenb. L St. h.

Wille. Halotz, Anctionator und

Bürean und Berfteigernugslotal: 3. Aldolphfirage 3.





nur 5 Mark

Heinrich Suhr,

2 Nußkohlengeriß,

Siebabfall ans gewafdenen Ruftohlen bon borguglicher Beigtraft, empfichtt ale billigften Berb- und Ofenbraud

With. Linnenkohl, Rohlen- u. Brennholg-Bandlung, Ellenbogengaffe 17, fowie Abelheidftrage 2a.

31 Sahre bewährt fich nannetyr Retter's Haurwasser (München), finadi, eerbelt, b. degut-achtet. A. d. um 40 Kl. n. Mt. 1.10 de fich in hendle de finade in der Stadt eine Filos.

Turn-Verein.



Bin Ubr: Camftag, 18. Februar, Albends

der Haupt = Berfammlung im Bereinstolal, Dellmundfrage 25. Zagesordnung:

il der Finang-Commission. ethnug und Festjegung des Rechnungs-Boranichlags 1889.

t gablreiche Betbeiligung erlucht



Sente Samftag, ben 18. de. Mts., Abende 8% Uhr, findet unfere erste bies- jührige

ordentliche

General-Berfammlung

bei herrn Mondorf im Rothen Sanje flatt.

Tagesorduung:

1) Iahresberight.

2) Mechnungsablage.

3) Wah einer Nechnungs-Prüfungs-Kommission.

4) Festikeslung des Budgets für 1899.

5) Cradinungsbudd des Borstandes.

6) Berichiedenes.

Wetzgeberten. Laben unfere Mitglieder zu gahlreicher Betheiligung F341 ein. Borftanb. ergebenft ein.

3m eigenen Intereffe follte jeder Raucher nr aus der Dewadrten Ablerpfeife, System Berghaus", mit ben durch decidewand im Rauchtanal und Cotter-edalter getrennten Abguffen und bem

Ingenieurschule zu Mannheim

Fachschulen für Maschinenbau und Elektrotechnik.

Beginn des Sommersemesters:

Mittwoch, den 12. April.

Das ausführliche Schulprogramm wird durch das Sekretariat kostenlos übersand
Der Director: P. Wittanck.



Breid-Catalog mit 600 Abbilbungen über Solinger Mefferwaare Scheeren, Löffel, Sanshaltungsartifel, Fernrohre ze. verfenden an Jeberma gratis und franco.

14 Tage zur Probe mit 5-jähriger Garantie versenden wir franco, damit sich Jebe von der Gute unserer Baare iderzugen kann, ein sein hob den Betrag von Mt. 1.50 (auch in Briefmarken) binnen obiger Frist eins oder das Mester zurückzusenden. Also ohne Risto.

(Ka.1156) F12

Gebr. Wolfertz, Stahlmaaren Kabrit, Bald b. Solingen.



Knallbonbons =

mit Mützen u. scherzhaften Ueberraschungen. Reiche Auswahl von Neuheiten.

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

In Thuringer TafelsAlepfel. Briedrichftrafie 47. Gebr. Hattemer. Fried

Company's

Möbel-Ausverkauf.

Badhaus zum Kranz,

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

Möblirte Zimmer I. Etage.

Salmiak-Terpentin-Seife

and das befte Baichpulver. -

Meberall gu haben à 15 Pfg. Matten Sie auf Schutzmarke, Cantauft werben.

P. H. Schrauth, Neuwied, größte Bampfieifensabrit mit elettrifdem Betrieb. Begrindet 1830.

Jeden Millmoch und Samfiag: Mehelfuppe, frifde Gausmacher Blut. n. Leber-wurft, Breftopf und Bratwurft, Wurffett u. Schweineschmals bei F. Budach, Balramfir. 22.



Glycerin=Schwefelmilch=Seife

der Königl. Sof-Barfumerie C. D. Wunderlich uberg. 3 Mal pramiirt. Bur Erlangung geichmeibigen, jug

In Rindfleisch per Pfund 56 Pf Ia Kalbfleisch Albrechtstrasse 40.



Feinstes Tafelobit

Hand - Kase 100 Stück 3,— Mk. 500 m 850 m

sämmtliche fertige Wäsche, Blousen, Schürzen, Kinderkleider, Mäntel, Schürzen,

eine grössere Anzahl Modelle und trübgewordene Stücke

121/.-25 %. Rabatt.

Geschwister Strauss, Kleine Burgstrasse 6.

Von Mitte März an: Webergasse 1, im Nassauer Hof.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 83. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 18. gebruar.

47. Jahrgang. 1899.

Der Weltuntergang.

Roman bon Mubelys Fals und Charles Blunt.

Roman von Budofyd Pals und Clarles Minnt.

Diese Moglich teit wird allerdings von dem Direktor der Sternwarte im Chicago gugegeden, und wollen mit vorert siener Meinung über die Sache Mah geben.

Ich dege die höchste Hochachten, allein, in diese Sache ich einer Meinung über die Sache Mah geben.

Ich dege die höchste hochachtung vor Kroseste Schwarz, erklärte der derhömte Gelchrite, allein, in diese Sache über der in boch einem Zugenenen zu ein. Wie Sie wissen, handelt es sich die dem in Frage stehenden Aufammenstohe um den Kometen I 1866, der zu seiner Umstammenstohe um den Kometen I 1866, der zu seiner Umstammenstohe um den Kometen I 1866, der zu seiner Umstammenstohe um den Kometen I 1866, der zu seiner Aufammenstohe um den Kometen I 1866, der zu seiner Aufammenstohe um den Kometen I 1866, der zu seiner Aufammenstohe Vollagenscheit eines Jusammenstohes gegeden ist, lätz sich somit nicht leugnen, edensourig wie sich leugen allest, das in der Unstablicheit eines Jusammenstohes gegeden ist, lätz sie ist der Aufartrophe zuverschaftlich einreten mis. Dassin aber lätzte Krasstrophe zuverschaftlich einreten mis. Dassin aber der Moglicheit des Eintretens der Katastrophe gerade in lehten Jahre biede Jahrhunderls wird ert dann zugegeben werden somen, wenn der Komet 1866 ist eine Mitte Schoder 1899 zuerst sieden wird. Im Jahre 1866 mar eine solche Katastrophe undenfor, da der Komet igentlich sich der Komet 1860 von der Komet 1866 in auf in alle der Komet 1860 von der Komet 1866 in der Komet 1860 von der Komet sein der Kom

Der Tageslänge, infolge der verlangsamten Rotation unserer Eede, und eine Junahme der Schwere aller Körper, sodaß eine intenssive Ermattung unserer Alleber Voge koch eine mitensive Ermattung unserer Alleber Voge intensive Ermattung unserer Frage ist, was dem Dedacle der Eede folgen würde.

Der neuesten Anschauung nach sind Kometen eigentlich nichts, als zerträmmerte Welten. Die stässigen und gasigen Theile dieden den Kern, die Berduniungen und Lerschäutigungen dem Schweif, während die zerträmmerten Theile der zersörten, untergegangenen Welt in der Bahn des entstandenen Rometen mitgerissen werden und diese wird der eine delten, ja manchmal sogar die gange Bahn desselben erfüllen. Wie viele Welten num auf diese Art zersört norden sind, erhelt daraus, daß wir, — so setzte der to zerträmmerten ist, die zahn des Ersche auf Erreden den Angeschaft der Ange

Diese Interview veröffentlichte die "Buffalo Times" am 8. April 1896 in ihrer Morgenausgabe, also um 6 Uhr 30 Minuten Früh.

30 Minuten Früh.

30 hirem Jehnuhr-Blatte brachte fie folgendes Telegramm des Obrettores der dereihmiten Sternwarte von Wahhington:
"Ich halte den Weltuntergang für destimmt, halte aber ebenso James Croofes für befähigt, demjelben seine Scheeden zu nehmen, soweit es ihn angeht."

Diese Telegramm machte natürtich Seniation.
Die Schancen James Troofes fürgen dodurch in den Angen Aller ganz aucherordentlich, sodaß die Wetten auf Croofes und Nickolls nicht mehr 1 gegen 1000, sondern mit einem Solgage 1 zu 8 flauben, und manch Einer, der auf Rickolls gewettet hatte, und das Godd ichon sicher in seiner Zaiche mähnte, seinen vorschnellen Entschip zu allen Teufeln wünstichte.

Außer bem toloffalen Anffeben aber hatte bas Telegramm auch einen Menschen gludlich gemacht. Wen?

Behn gegen eins, bag es Riemand errath.

Rictalls.
Rictalls Ben Rictalls, ber boch gerabe baburch
alle Aussicht erhielt, nicht nur die Million James Croofes
nicht zu bekommen, joudern überdies noch feine eigene zu
verlieren!

verlieren! 3chntes Kapirel, in welchem Charles Ben Rickalls beinetbet, fich icheiben lagt und fich wieder verlobt. Mr. Rickolls faß namtich in einem Zimmer, die Hand ineinandergefaltet, die Beine auf den Tifch gestrecht und

Ar. Ricolls jaß nämlich in seinem Jimmer, die Hände ineinandergesalter, die Beine auf den Tisch gestrecht und gröbelte vor sich hin.

So gröbelte er nun schon seit zwanzig Jahren jeden Arbend, und sam und sam und konnte keinen Andvergstuden und ben kinderlich dummen Lage, wie sie Kinderen, aus der schrecklichen, entsektichen Lage, wie sie sim vorkam. Nein, er sonnte keinen sinden, so sehr sich vorkam. Nein, er sonnte keinen sinden, so sehr einen Vallen, er sonnte keinen sinden, so sehr zu einen Seufzer siand er auf und wollte sich ind andere Gemach begeben, um sich zur Arube zue gegen. Zur Nube? In, wenu's nur Auch gewesen wäre, wenn er nur nicht von ihr kräumen würde, von ihr, die seine Frau war, ohne es zu sein.

Nicht, daß er sie noch geliebt hätte, nicht, daß er auch mit einer einzigen Faler seines Hersen an ihr gehangen kätte, nein, er . . er haßte sie, so weit er siberhaupt zu hassen vermochte, und — wie man ihn sannte, war's damit nicht gerade weit her.

Er kand also auf, und wollte sich ins andere Gemach begeden, unterwegs aber diebe er siehen. Dort in dem Spiegel sich er sein Bild, und er krat hin vor er weit gewesten. Damals . . ! Damals war er noch ein anderer gewesen. Im dam zu zu andere den die Silversund zu der kan die die Silversund zu der kieß die mit der Sand über die Stirn und siber das dinne, spärliche Danz, das mit Silversunung underer steines Ledens versoren! zwanzig Jahret Und Alles warum?

Und Alles warum? Ach, er wollte garnicht baran benten. (Vorticumg folgt.)

Berliner Bankcommandite Lackner & Cie...

Wiesbaden - Grosse Burgstrasse 1, Bankgeschäft.

Effecten - Sorten - Coupons etc.

Bettunterlagestoffe

Drogerie Chr. Tauber, Mirchgasse 6. Telephon 717.

Inniger Dant!

Lignal. Die Parkett- u. Linoleum-Bohnerwichse d. Zukunft 1/1-Pfd.-Dose I Mk., 1/1-Kilo-Dose I.80 Mk. Backe & Esklony, Wiesbaden,

Drogerie u. Parfümerie.

14 Tage zur Probe!

Robert Husberg, Neuenrade, [Westfl.]

1894er Kiedricher.

vorzüglicher reiner Tischwein, à 60 Pf. per Flasche ohne Glas.

Rudolf Herber,

Malaga-Tranben-Wein,

demiich unterlucht und von arutigen Antorialten als beitet Glaftungsmittel für Rinder Frauen, Reconvalescenten, auf foliniger Deffectuveln. Breis per // Drig. Maiche Mt. 220, per // Flaich Mt. 120, Bu haben nur un Apotheten; in Wiesbaden: in Br. Lade-Sof-Abothete.

Pannisstrasse 16 Geschenk-Artikel Perlmutter. **Einziges** Geschäft

F. A. Schmidt & Sohn

Königl. Sächs. Hoffieferanten WIESBADE N.

Adorf L.S. am Platze.

dieser Art

Gebrauchs - Artikel.

Leiterin: Frau Augusta Rupprecht Wwe.

Tannusstrasse.

von 12 Mark an in soliden Qualitaten und grosser Auswahl.

> C. W. Deuster. Oranienstrasse 12.



Grosse Geld-Lotterie

zum Ausbau des St. Hedwig-Krankenhauses in Berlin.

Haupt-Gewinne: Mk. 100 000 40 000 20 000 usw.

Gesammt-Gewinne: Mk. 400 000.

Loose zu Mk. 3.30 einschl. Reichsstempel. Porto u. Liste 30 Pf. bei dem General-Agenten B. J. Dussault in Köln und den allenthalben errichteten Verkaufsstellen.

Ziehung G. und Z. März 1899 im Ziehungssaale der Königlichen General-Lotterledirektion in Berlin

* * Theater.

Saison-Programm

Señor Fessi auf dem andalusischen Stier.

Gartenbau-Verein.

Bente Abend 8% Uhr:

Berfammlung

im Bereinstotal, Sotel Ronnenhof. F 351 Der Borftand.

Unentbehrlich in jeder Rüche. 35 Bf., Silberpunkinder 6 Sied 50 Bf. Spuitscher 1.103
Aldertidiger, finnes Ferman 1.8 Bf., größere umb best waltidien 4.20, 25, 20, 40 mb 45 Bf. Audenhandbinder 187, bester 7 Bf., bester 1 Bf., bes

Guggenheim & Marx,

Herren - Stiefelfohlen und -Fled 2.30, Damen- 1.80.

AMCII: " " 1.23 Reparaturen fonest und gut. P. Schneider, Gde Wickelsberg und Dochstätte.

feiffer & Co

- Bankgeschäft

WIESBADEN *

Langgasse 16, I. Stock

halten sich zur Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedlenung bestens empfohlen.



Neuer- und diebessicheres Gewölbe mit vermiethbaren Sch (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

36.36.36.36.36.36.36



Schutzmarke.

Die Dienstbotenfrage

et zu ben brenneuben Fragen ber mobernen Dienstnädigen bilden bos uiche Magelich wierer Houstromen. Ein nere Nerbrush wirde fall tagedallich dobure daß das Echniksens bes Jamiehrer ma gereinzt und gewicht wird. Und boch al liebelftand je schnelt und je seicht abgehen. Man faufe nur

Gentner's Wichse

in rothen Dosen mit dem Kamiufeger. In ben meiften Geschäften zu haben.

Carl Gentner in Göppingen.

5. Bärenstrasse 5.

Hch. Lugenbühl, Tuch-Handlung.

Da. Gräber Erport-Bier. Reftaurant "Bum golbenen Roft",

5dinken! 57 Df. 5dinken!

57 Pfennig. Julius Birck, Weftendftrage 16.

Das Fremdenpublikum 18

wund neuzuziehende Cinwohner

unferer Stadt seien darauf ausmerkam gemacht, daß das "Wiesbadener Tagblati" — gegründet 1852 — die alfeste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichte Beitung Wiesbadens ift (taglich zwei Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monaflidi) und fich eingeburgert bat von haus zu haus, von familie gu familie

Aleben einem fehr reidihaltigen redarfionellen Cheile bietet das "Wiesbadener Cagblatt" einen Anzeigentspril von unabertroffener Ausdehnung, da das "Wiesbadener Cagblatt" allgemeines Insertionsorgan der Wiesbadener Geschäftsivelt ift, aber auch zu anderen Deröffentlichungen aller Urt in ausgedehnteftem Mage benunt wird. Die für das fremdenpublifum und neugusiehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Behanntmadjungen der Stadt Wiesbaden werden im "Wiesbadener Tagblati" aufgenommen. Dieselben fonnen jederzeit nnentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des "Wiesbadener Cagblatt" in der Schalterhalle Des Berlags Langgaffe 27. Einzelne Cagblatt-Munumern toften 5 Pfg.

Das "Wiesbadener Tagblatt" wird von königlichen, communalffändifchen, fladtifchen und anderen Staate- und Civilbehorden, insbesondere von der ligt. Staatsanivaltichaft und den kgl. Gerichten gu Publifationen benutt.

Die Trembenliffe, die Programme der Eurhaus-Concerte, die Anklindigungen der hiefigen Chrafer (darunter die ausführlichen Zettel des Hofibeaters und des Resideng-Cheaters), die Familien-Bachrichten, die Bekammudungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer, Tages Deranstaltungen, Dereins Nachrichten, Wetterberichte, Derkehrs Nachrichten), findet sich im "Wiesbadener Caablatt".

Gratisbrilagen des "Wiesbadener Cagblatt" find: "Alt-Baffau", Blatter für alte naffauische Geschichte und Kulturgeschichte, die "Illuftrirte Kinderzeitung", das "Lerztliche hausbuch", das "Rechtsbuch", die "haus- und landwirthschaftliche Rundschau", zwei "Caschenfahrplane", der "Cagblatt-Halender" und die "Derloofungslifte".

Belacifreunde feien auf die Rubrit "Behach", Organ des Wiesbadener Schachvereins, permiefen, welche das größte Intereffe der Unhanger des Schachfpiels findet und jeden Sonntag erscheint.

*

Laden-Bervachtung.

Freitag, den 3. Märg b. 3., Bormittage II Uhr,

fossen im Bireau der mierzeichneten Kerwaltung die in der hiefigen Stahlbrunnen-Colomade im Bege des disentlichen Aufgebots auf die Dauer von drei Jahren neu verpachtet werden.

Die Respachtungs-Redingungen können hierfelbst einzelchen oder gegen Ensendung von 50 Bf. in Abschrift von hier bezogen werden.

P261

Bg.-Tchwalbach, den 18, Februar 1899.

Rönigliche Badverwaltung.

Befanntmachung.

Counabend, den 18. Aebruar 1899, Mittags 12 Uhr, werden im Berfteigerungelotale Dobbeimerftraffe 11/13:

1 Buffet, I Diban, 1 Waschfommode mit Opiegel u. Marmorplatte, 1 Tifch (Alles in Cichen)

öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert. Die Bersteigerung findet bestimmt statt. Wiesbaden, den 17. Januar 1899.

Gerichtevollzieher.

Der Geschäftsbericht unserer Bank für das Jahr 1898 gelangt demnächst zur Ausgabe, und stellen wir jedem Besitzer unserer Pfand-priefe ein Exemplar desselben bereitwilligst kosten-

Man wolle sich dieserhalb an die betr Bankhäuser an uns direct wonden.

Berlin W., im Februar 1899.

Pommersche Hypotheken-Actien-Bank.

Fränlein und Mädden.

welche Stellungen in feinen berrefchaftlichen Saufern als Kinder-fraulein, Jungfer ober feineres Jausmuschen inden, merden auf die Lehranftalten bes Fröbel-Oberlin-Bereins zu Berlin, Willielmitz. 10, hingewiesen. Die Schlerinnen werben in brei Klaffen zu:

I. Rinderfraulein, II. Jungfern, III. Sanomadchen

AII. Handuaden

ausgebildet und erhalten nach beenbigtem Arths fofort durch den
Becein Stellung in guten Hallen.
Die Aufnahme neuer Schilletinnen
findet am jedem erfen und finitgehrten im Monat fatt. Der Lehrfurfus währt für I. und III. Rlaffe
3 Monate, für Inngfern 4 Monate.
Das Honorar betrögt im Sanzen
I. und III. 30 Mt. und II. 40 Mt.
Antsoartige erhalten im Schulkaufe
billige Benfion.

Es iff eine Thatfacke, das

1. mb III. 30 Mt. mb II. 40 Mt.
Auswärige ethalten im Schulhaufe
billige Benfton.

Es ift eine Thatfache, daß
die Rähmafchine und die
Fabrikarbeit ungänstig auf
das körperliche und geiftige
Gedeihen junger Mädchen
eintwirft, dagegen kann sich
jedes gefunde Mädchen in
einem herrschaftlichen Handhalt eine lohnende und glück
liche Skellung erringen. Der
nächte Weg zu diesem Ziele
ist der Besinch unserer Handmädchenschule, die schon über
2000 junge Mädchen zu
Jungsen, Handmadchen und
Kinderfränlein vorgebildet
hat. Aumeldungen zur Aufnahme
ind zu richten an die Bestiebertung,
Frau Erna Granenhorft,
Beetlin, Rillscimstraße 10.

Prospecte mit sämmtlichen
geratis und franco!

oreaumen Sie nicht nugl. Belefening ob much dentl. Frans-undup "M.R.P." grotte p. Styldo "s but. debra. Boch hatt M. 1.60 nat. 60 Et. Berfoldsfier 20 Ohj. matr. B. Oudmann, Constant M. 16.

Aditung! Gine Rifte pr. Wandfalrme (Bardenis), anf d. R. t. gebradt, fofors unter Einfansopred ju verlaufen Abeater-Colonnade 18.

Beilung

finden Alle, die m den Folg. jugendt. Bertrrungen, Geschieckisfrantbeiten, veralt. Harurder., Blafen-leiden, Andfüllen, Hieckien, Euphitis, Duchstiver-fiechts., Sodwackstuft., Palds., Sonis u. Aren-frents. (Sowaakstuft., Palds., Sonis u. Aren-tents.) (Siege, durch die

Franth. leiben, burch bie (W.-Ro. 4149) F 16
Homiopathische Anstalt
Grantfurt a. Dr., Zeifistraße 15. Gegr. 1883.
Reuest. Bertabr. teberr. Griotg. Prosp. 20 Psg.
Nach Auswürts briefich.

Scherz- und Zauber-Artikel. Hygien. 8

Brenn- n. Anzündeholz.

Rief, Abfalholg à Mt. 1.25, fief, Bundelholg à Mt. 1.50, fief. (fein gefpalt.) Mugundeholg, buch. Brennicheitholg, fetner Angunder, budene Golgfohlen, Carbon Ratron u. Lohfnchen empf.

Wilh. Linnenkohl.

Aohlenhandlung, Brennholz - Spalterei mit Majchinenbetrieb, Ellenbogengasse 17 u. Abelheibstraße La. 408

"Walther's Hof."

Samstag : Metzelsuppe. Samstag und Sonntag:

Frei - Concert,

wozu freundlichst einladet

K. Breunig.

Zum Seidenräupchen,

38. Caalgaffe 38.

Dente: Megelfuppe,

Hente Samstag und Sonntag ift prima Rind. und Schweinefleifch, Lenden. und Roafi braten und frifche Sausmacher Wurft zu haben.

A. Odernheimer Gasthaus zur Stadt Biebrich,

Deute: Großes Salagifelt.

Zum Rosenhain,

Sente Abend: Mehelfuppe.

Gs lobet bösicht ein Aug. Presder.

ka dunt. Aindlieisech 56 Pfr. in dunt. Kalbisch 60 Pfr. Wolrumstass 17, Adam Bomhardt.

Prima Antoheith der Pfd. 60 Pfr.

genie "66",

Primandeau", 1 Mart.

Neim ausgefalfenes Kierenfeit per Pfd. 35 Pf.

Noberstraße 7.

Herkanfe.

Sidiere Existenz.

wreis Mr. 2000, sowie ein eleganter, fatt neuer Gefellschaftswagen, 10 Berfonen fallend, mit Sommerbach, für den seiten Preis den Mr. 1100 m derfagen. Alb. durch Mr. 1100 m derfagen. Alb. durch Mr. Buckhammer, Bagen und Gefürrscht, Auch der Geschlen der Geget in Legant und seiten Geschienen Sundauern, Billierbe, Stierense, Erreits, Jaadwagen zu, Ginlerbe, Stierense, Ginlerbe, Stierense, Ginlerbe, Ginlerbe

Black and tan Terrier

31 libr Dellmundfrede 88, 1

Tinner ichoner Zughund, febr wachjam ju bertaufen Balramfrafie 8, Laben Barger Boller b & Bert Moriton, order

Betroleum-Diegapparate Bedrigfte. 6. 984

Antiquitaten Delgemalde Radlafmalie billig verlänflich bei Jonas, Lebrstrafte 16, Bianino (gebr.) billig gu vert. Rarificage 82,

Eine Ziehharmonika

mit 10 Alappen, 8 Regiften, 4-dörig, vertam Kanel Willel, Boder Gr, Balfoni-Reinen, f. neu, n., 2nd bill, gu v. Röb. im Logbi Berlag.

Eine hocheleg. Schlafzimmer-Einricht. gr. u. fl. Spiegel, ein Trumean, Tifche Mobel find gu billigen Breifen gu ber döttliter alle Arfen Nover innstalle addet, fowie alle Arfen Beder innstalle after Pleichftrasse 24, Bart.

Der Gine büngetide Flumereinrichtung b. zu vertanfen anlenfisose 9, Bart. linte.

2271

Salon=Möbel

(ichwarz), febr gut erbalten, mr halfte bes Anichaffungspreises gu vertaufen. Rab. im Tagbl-Bertag. 1878

3n vertaufen ans feinem Brivathans:

Rothe Bluich-Garnitur, -

Gin ichoner Blufdy Divan ju verfaufen Ein Sameltafdenfopha Brantenfir. 5. 9. 196

Ririchbaum-Berticow

in vorjüglicher Arbeit und fehr gut erhalten, ferner ein fooner Beth, ladirter Riciberfdrant mit Auffat, eine Zafelwage mit Gewichten und eine noch neue gefildte Beifetafde, unten mit Roffer u. Hebergug, 1111131195 halber billig su verlaufen Rengoffe 2, 2. Gtage.

Gin Raffenschrant mit Erefor, Fabr. Philippi, billin gu vertaufen Albrechtfrohe 24, Part. 1898 G. gr. Rudenicht, n. uf Weberg, 50, Sich, 1. Anun, 5. 3 libr M.
Sehr guter Schaufenfter Schraut, nuße, potitt, billig absgeben Lauganfte 28, Ceffoden.
Begen Wessup verf. ich meine Etuben u. Ruchen Mobet, ein Paturad nehn Concert-Jilber. Ju erfengen Neroftende 26 um 8 libr Abendo.

Abreife halber zu verfanfen:

Fiir Manufacturiften. Bebr gute Mufterkinneid. majdine tur 80 Mt. gu

Pafter &, preismerth au verfaufen Nichaafte D. 1980
Fülls Erkerständer mit reicher Blüschaucrardelt, dillig zu verfaufen Manritinsktreip 8 bei 1923
Villt. Nieferfelb.
Billig zu verfaufen: eine Weiggerei-Ginrichtung, Thete mit Manroeplatte, Gistigtung, die einem Nahmen für Loden n. Erker, Wängen, spieigfüllige, Liden n. f.m.
Raard mütter, Welfischliche, Liden n. f.m.
Kand Mütter, Welfischliche gefahrer au verl. Saalgassife 4,6
erbeinheim No. 1825 ierd ein Ginspiance-Bogun mit Sammtlichen Jabebir, ein Arren mit Jande-füg (gang nur), ein Kling. Sage mit Kurenden, jowie sämmtlichen Hieber, die Kreine, jowie sämmtliche Hiebeglichter Eterbefalls laber zu verfaufen.

umet, n. Secroemart, n. gebr. Frad 4, vf. Wolfmiblitt, 200, 1.
Petitifes lehte Angube, vorziglich laufend, mur im Wale gefahren, zu verfanfen Dermyarmistroße 15, 2 St.
Chi eleg Orrens n. ein Daumen-Fahrund billig in verfanfen Bleichftraße 24, Bart.

Damen-Rad, fat nen, brima Fobritat, ju verfaufen Gin Opel-Racer für 100 Mt. in vert Zann

Ciu gutes Prahrrad billig zu berlaufen Dermannstraße Z. L.
Sin fast neues Frahrrad billig zu verkoufen.
Schäft Beichfreige 4. 1 St. 1.
2001
Gin Prahrrad, fast neu, t. 180 V.f. zu verkoufen.
Kerflitraße 21, Ebrit. Dafelbit ift auch ein
aged billig für 60 V.f. zu verkoufen.

Gagmaerrer Serd, ned gut, bully perfaulen Schwalbacherter. 7, 8. 2115
Gagmaerter Zaunselnie 3, 1. 200 perfaulen Bedrauben 2, 1. 200 perfaulen Bedrauben 2, 1. 200 perfaulen Bedrauben 2, 1. 200 perfaulen Gedraubenbecherftralte 6. 200 perfaulen Gedrauben Gedr

Wegzngs halber binig an De

unien, Nad. Groes unfodere, 4-fam.

Gunaille-Petrofesunfodere, 4-fam.

k. b. Freis au verfaufen Noberkraße 24, B.

Woeluftraße 82, B., faus 20. - 92 (1-fats. Parametike
Unden Voreinfter, fine Glassifikerben d 2-gloss), de
endolg Vereinfter, fine Glassifikerben de 2-gloss (20), de
endolgen Voreinfter, fine Glassifikerben billig zu verfaufen
eigen Voreinfter, fine Glassifikerben billig zu verfaufen
aufgen 2502 Culture bill. zu verfaufen
merfaufen: 8 tl. 4, praft Lopelbeden m. Kleife
merfaufen Ju verfaufen: 8 fl. f. praft Bo f. darger Roller, 2 Th. e. beiberi, geb gand, 1 fein, Raffeefervice f. 12 Bert. Bogelfäfig on vertaufen Luisenftraße 17, 4 linte,

Mehrere grobere u. tieinere gebrandic Bumpen

gu verfaufen Rirchhofsgaffe 7. Gr. B. Beine u. Cognacff. b. s. verlaufeit Sirchbofsaoffe 7.

Gr. B. Beine n. Compacfi, b. a. u. Schwaldaderfit. 27. Dabu.

Biedricherstraße 19 find 18-12,000 geht. Badedent Annivodech, ein Neuffinnseoft, 1.50 lang, und soutlige
nartifel au bertaufen.

Trodeus Jummerhane find formadrend zu baben der
Geber. Millier. Doftbinechtende 50, 1019

Webtere Sundert Schjannen zu verlaufen. August Wahl, Morthfrose 47, Oth.

Ranfaelndie

Ans u. Berfauf v. Antiquitäten, alt. Rumen, Det malben, Rupferfiiden, Porjellaines, Perlen, Gotificinen J. Chr. Glücklich. 2. Neroftr. 2, Wiesbaden. 1078

Alte Zahngebisse

3th zahle anenahmeweise aut!! und faufe fortwährend

gebr. Damen=Coftume, Berren-Rleider, Uniformen, Frade zc. 2c. S. Landau, Deggergaffe 31.



Gin zweirabiger Rarren mit berichlieft-barem Raften zu laufen gejucht. Differien wat-

Gin prima Damenrad ju taufen gefucht. Offerten erbitte unter Chiffre M. P. 320 an ben Lagbi.-Berlag.

Brei ftarfe Schreiner-Sobelbante fofort ju faufen gefindt. Offerten unter Chiffre 14. B. 319 an den Aghl. Bertag erbeten. Gerrandte Sobelbante ju ff. gejucht helenenftraße 6.

Bienen-Bobnungen, gebr., ju faufen gefucht. Offerten unter D. N. 268 an ben Lagbi. Berlog.

Gin fdiarfer wachfamer Sund gu taufen gefucht. Raberes im "Burggraf", Balbirofe.

Herloven Gefunden

Berloren

in Armband (goldene Schlange mit Türfifen) auf dem Rege von Augustaftrage gum Aurhaus am Donnerung Abend. Jurild-nbelorgen Barfftrafie 8. aubeforgen Bartftrafe 8. Gin Pincenes berlaten, Abs. g. B. Abelbeibftrafe 70, 2.

Berloren wurde gestern eine mit ber Firma b'e. Beebt. ing, Bogenfabrit, verfebene Radfapfel. Finder wird erjucht, ge gegen Belohnung Maingerfrage 18 abzugeben.

Gin ichottifder Schäferhund Braunes Sunden gugelaufen Bolfmubli

Unterricht

Bronzemalerei 9 mt.; auch Gingelien.

Induftrie-, Sunftgewerbe- und ganshaltungsichnle unter dem Protektorat

Ihrer Maj. der gaiferin n. gonigin griedrich,

bon Gräulein D. Bidder, Abelheibftraße 8.

Rene Kurfe im Kocken, Bügeln und Put beginnen am 20 b. M., resp, am 1. Närr er. — Ju diefen, sowie allen anderen in der Anstalt gelehrten Fächern werden Meldungen ichglich von 10—12 und von 2—5 Uhr

Die Vorfteherin.

Unterricht im Deutschen, Engl., Franzöf, Lafein, 1e. für Schüler unt. 11. 110h. Infen. Unterricht i Borfchüler. Nachbilie 11. Arbeitöff. F. Nagel. Ppracht. 11. b. Nector gent, Luifenffr. 12. Dame desire cons. trang. contre. Ital. Off. A. O. posterest.

Gine Dame ertb. d. erften Thulunterr. in engt. od, dentifcher Sprache. Uniter. auch Austlader. Rad.
Mories und Munsch. Launubfraße i.
Junge ged. Dame, ungladbern, wünden Gono. Unitericht au geden, mutbe auch Spozieren geben. Off, unter Z. L. 242

Frangöfifche Conversationestunden unter J. J. 285 an ben Lagbi. Be

Stenographie.

Ginigungslighten Stofae-Schrey.
Ginfach! Rurs! Sandlich! Führt rolch zu leiftungsföhigen Gebrande. Beginn eines neuen Northen Woodlag, den 20. Febr., Edwiffer 10. r. Ziofze'icher Etenographen Berein. Bert. I and. Hernisgirofs 8.

H. Bouffier's Mal- u. Zeichenschule,

Schwalbacherstrasse 14.

Oel- und Aquarell-Malen, Figur, Landschaft, Blumen und Stillleben. Figurales Modelliren nach dem Leben. 11036 Prospecte stehen auf Wunsch zur Verfügung. H. Bouffier, Kunstmaler u. acad. Zeichenlehrer.

Glavier-Uniert, grundt, b. v. Fri. Samudt, Snithr. 9, B. 14842 Grundlichen Clavier-Unierricht eribeilt Berm. Mennig. Drubenftraße 8, 1.

Clavier- und Gefang-Unterricht Gefangnuterricht erth. Er. Bisbeth Mueller,

Clavier- u. Diolin-Unterricht wird ertheit, Gt. 75 Bt.,

Paditacliche.

Fabritgebände

mit Dampifraft gu pacitin geludt. Spaterer Rouf nicht aus geichloffen. Offerten unter #8. O. 201 an ben Togbl. Berlog

Geburts-Anzeigen
Verlobungs-Anzeigen
Heiraths-Anzeigen
Trauer-Anzeigen

Kontor: Langgasse 27, Erdgeschoss.

Lamilien-Madzeichten

Bermanbten, Freunden und Befonnten bie fcmergliche Rachricht, bag mein lieber Dann, Bater, Bruber, Schwager und Onfel,

gerr Capesivermeifter

Wilh. Klein,

am Donnerstag Morgen nach furgem, fcwerem Sienleiben im 42. Lebensjahre ploglich unb unerwartet bon und gefchieben ift.

Die trauernben Sinterbliebenen:

Fran Stein und Sohn.

Die Beerbigung finbet Sonntag, ben 19. Febr., Bormittage 11 Uhr, vom Sterbehaufe, Albrechtftraße 30, aus ftatt.

Capezirer-Junung.

Theilen ben Mitgliedern hierdund mit, daß umfer verchrtes Mitglied, herr Wilh. Alein, verschieden ist und ehren lache demielben gegenüber lich recht gableich and went geben den dem Leichenbegangnis am Somutag, 19, sebrunz, Bormittags 11 Uhr, von dem Sterdehaufe, Albrechritrasse 30, aus betheiligen zu wollen. Der yorftand. F416

Danklagung.

Firt die pielen Beweife berglicher Theilnohme bei dem und fo idmer betroffienen Berluffe unferer umvergelichen Mutter, Sowiegerunter, Großmutter und Reardmutter, für die reichen Blamenipenden fagen wir unfern innigften Dant.

3m Ramen ber franeruben Sinterbliebenen: 8. Schmitt.

Codes - Ameige.

Bermanbien, Fremben und Betannten bierburch die trourige Mittheilung, daß unfer lieber Bater, Bruber, Schwiegervater, Geoborter und Ontel,

Rentuer Jacob Freund,

heute Bormitting 81/s Uhr im Alter von 77 Jahren fauft entichlafen ift.

3m Ramen ber franernben Sinterbliebenen

Carl Freund, Beinridg Freund, August Freund.

Wirebaben, ben 17. Webruar 1899.

Die Beerbigung findet Montag, ben 20. Februar, Radm. 3 Uhr, vom Sterbehaufe, Steingaffe 12, aus flatt.

Fremden-Verzeichniss vom 17. Februar 1899.

Adler.
Bölling, Wilb., Student,
Elberfeld
Mens, Rud. Pforzheim
Kraemer, Wilh., Eisenwerkbes., m. Fr. St. Ingbert
Müller, Julius, Buchhändl,
Stutteart

Schwarzer Back.
von Heydebreck, M., Fr.,
Rent. Kodin
Beiutz, R., Baumeister, m.
Fr. Gross Lichterfelde
Weymann, M., Kin.
Miebach, E. Overath
Chandon, J., Frl., Rent.
Chandon, J., Frl., Rent.
Spinola, Fr. Karlarohe
v. Blociazewski, S., Rittergutabes, Golenezews
gutabes, Golenezews
gut

Handon, J., Fr., Rent.

Maches Badischer Blof.
Oppenheim, A. S., Rent.
Altona
Miller, A., Kim.
Moller, A., K

Hotel Marpfem.

Hind Neroritaal.

Henauer, Jos. Kim., m.
Fr. Mains
Manneckens, Amanda, Fri.
Grenahauen
Goldene Mette.

Slieten, Moatty, Fr. Afrika
Neroritaal.

Hausscker, C. Kim. Labeek
Slieten, Moatty, Fr. Afrika
Nonnembor.

Goldene Mette.

Slieten, Moatty, Fr. Afrika
Neroritaal.

Hausscker, C. Kim.

Landau, Director.

Brein-Motel.

Spirgel.

Spirgel.

Frankler, m.
Fr. Berlin-Motel.

Tannhillsuser.

Berlin-Motel.

Tannhillsuser.

Berlin-Motel.

Tannhillsuser.

Tannhillsuser.

Mempershausen, Baron.

Mengershausen, Baron.

Karlsrube.

Mengershausen, Baron.

Strauberg, Ilugo, fifm.

Kaltenecker, Jac. Kim.

Landau
Lobermann, Julius, Obermann, Julius, Ober

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 83. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 18. gebruar.

47. Jahrgang. 1899.

es "Biesbadener Tagblatt", das für den mannlichen und weiblichen Diensverlehr in Wiedbaden allegemein benutzte Organ, ericheint am Boradend eines jeden Ausgabetags im Berlag, Langgaffe 27. Ben markt" enthält alle Diensigsstude und Dienstangebote, welche in der nächsterschiedenden Ausgabe des "Wiedbadener Tagblatt" gur Anzeige gelangen. — Bei schriftlichen Officeten es sich, nicht Original Beugnisse, sonder Dienstange ber allesbadener Eagblatt" gur Anzeige gelangen. — Bei schriftlichen Officeten es sich, nicht Original Beugnisse, sonder Beigelegter Original Beugnisse oder sonstiger Urtunden übernehmen wir feinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worben find, werben uneröffnet vernichtet

Immobilien

Immobilien ju verkaufen.

Villa mit 8 Zimmern mb Bubehör, in Aurtage, als Fremdenhenkon eiguredten, mit 8–4000 Wart Ungublung zu vertaufen. Offerten unter D. J. 730 an den Tagdt. Berlag.

Villa Rheinstr. 2.

Gin neues Miethhaus

Gin elegantes Sans,

en Theile ber Studt Mains, vin-d-vin bem Bart ber mfie gelegen, preiswurdig zu verfaufen. Rath im Berlan

Immobilien ju kaufen gefucht,

Gin qui erhaltenes Qants, tretabel, mit 8000 Mark mit Breis, Zag. Wieteltennahme, Dynotieken und Lage miter X. N. 270 an den Azabl. Kerlag.

Richteres Sandsans mit Garten eder Benyllag.

Richteres So-40 R. in der Ilmgebung Wieteldens mit Breisang Wietelden Gemmerhere ober Biedricher Gemarkung) yn fanjen. Diefreien mit Breisang n. Sage unt. M. 2. 2. 326 an den Zagh. Section.

Geldverkehr :

Capitalien ju verleihen.

30-60,000 Dit. auf aufe 1. Buboth. aus-

30—60,000 Det. int. Cfr. u. B. N. 266
an den Tagell. Bert.
30—40,000, 60—70 n. 80,000 Bet. and 1. Supoth, 12—18und 25—30,000 Bet. and 2. Supoth. ansignished during 2159
3um 1. Abril and erfix Choothern, 50 % Zare. a 4%
ansigni. 35—33,000 Bet., 40,000 Bet. ansignished desired for the Choothern, 50 % Zare. a 4%
ansigni. 35—33,000 Bet., 40,000 Bet. and 2. Supoth.
25—30,000 Bet. and 2. Supoth. and. 1500
12—15,000 Bet. u. 20,000 Bet. and 1 whete Choothern and Sulfering.
30—30,000 Bet. and 30 het. Tage 3 4% % in distribution.
30—30,000 Bet. and quite 2. Supoth. and 3. Supother.
30,000 Bet. and quite 2. Supoth. and 2. Supother.
30,000 Bet. and 30,000 Bet. and a substitution.
30—30,000 Bet. and and 2. Supoth.
30,000 Bet. and and 2. Supoth.
30,000 Bet. and and 2. Supoth.
30,000 Bet. and 1—2 prime 2. Supoth. birect ansignicipen.
Differtien meter s. P. 20.5 and her Zaghl. Bettle.
30—35,000 Bet. and quite 2. Supoth. and 30,010 Bet. and 30

9ctheitt. Df. u. N. R. 843 a. b. Zagbi. Berl.

Capitalien ju leihen gefucht.

Capitalien in leihen gesucht.

10–90,000 Mt. auf prima 1. Eppothef in 4–4/1. %.

2001 sehr vermög. Ranne auf hohrentsol. Geschäftsb. (Eckhand) in guter Lage gefrucht. Gest. Offecten unter L. 1. 221 an den Aagol. Serten.

50,000 Mt. geg. Delma 2. Oppoth. nach d., Landeds. auf bocht. Colect getucht. Gest. Cf. unter M. 1. 222 an den Zagel. Bertag.

20–35,000 Mt. geg. Delma 2. Oppoth. nach d., L. 222 an den Zagel. Bertag. Cf. unter M. L. 222 an den Zagel. Bertag. Gest. Deltag. Detten unter L. 222 an den Zagel. Bertag. Teben.

20,000 Mt. geg. deltag. Gest. Debten. Gest. Desten unter L. 222 an den Zagel. Bertag erben.

20,000 Mt. auf % gegen 1. Spysothet auf prime Object, welches M. 222 an den Zagel. Bertag erben.

20,000 Mt. auf v. auf v. den debten.

20,000 Mt. auf v. auf v. auf deltag. Detten unter L. 222 and den Zagel. Bertag. Detten.

20,000 Mt. auf v. auf v. auf 2000 Mt. Melthalfe. in fibernahmen betag den den den den den deltag den den den deltag den den den deltag den den deltag den deltag del

18—20,000 Mt. auf rentobies Erschiffen.
im Centrum der Stadt (nach der Martsträch) gestückt.
Geft. Efferien unter C. L. 223 an den Tagbl. Bertag.
-600 Mt. gute Rachepp. Geschäften. v. gut u. püntt. Jinse.
yn 5% au telken gef. Offi u. F. J. 722 Tagbl. Bertag.
6-10,000 Mt. d. Offi u. F. J. 722 Tagbl. Bertag.
6-10,000 Mt. d. offi u. F. J. 722 Tagbl. Bertag.
6-70,000 Mt., d. offi u. F. J. 722 Tagbl. Bertag.
6-70,000 Mt., d. offi u. F. J. 722 Tagbl. Bertag.
7000 Mt. d. officten u. B. A. 236 a. d. pr. Object in scine u. Sage à 4% %. Officten u. B. A. 236 a. d. pr. Object in scine u. Sage à 4% %. Officten u. B. A. 236 a. d. pr. Object in scine u. Sage à 4% %. Officten u. B. A. 236 a. d. pr. Object in scine u. Sage à 4% %. Officten u. B. A. 236 a. d. pr. Tagbl. Seriag.
7000 Mt. d. Objected auf Geschäftenan in bester Lage ber Stadt ver Explicate von Eclibibarteiher gesiedt.
6-61. Officten unter P. P. 232 an den Tagbl. Seriag.
1000 Mt. d. Objecten unter B. P. 232 and den Tagbl. Seriag.
1000 Mt. d. objecten unter d. D. Sage and den Tagbl. Seriag.
1000 Mt. d. objecten unter d. P. 232 and den Tagbl. Seriag.
1000 Mt. d. objecten unter d. P. 232 and den Tagbl. Seriag.
1000 Mt. d. objecten unter d. P. 232 and den Tagbl. Seriag.
1000 Mt. d. objecten unter d. P. 232 and den Tagbl. Seriag.

· Perliniedenes

Telephon -Anschluss No. 784.

Hch. Weygandt, Glaser, Emserstrasse 10.

Ludwigshafen a/Rhein.

Gutgehende Birthichaft abzugeben.

Theilhaber

Gutes Gintommen !! ct die Uebernahme der Killade einer "elektrischen Ausfahlen oht für Annen wie herren. Intelligen, Kuerale de Kapital notherende. — Schriftliche Dierren mit Ange biskeigen Wirkungstreife und "Existens La-mannstein & Vogler A.-G., Kartorube, erbeien. P

Rönigt. Theater. Zwei Biertel erfte Abonneufent D., für einige Mochen abzugeben. Offerten unter J. R. 839 an ben Lagbl-Berlan.

Telephon-Aufchluß

Für Regel-Liebhaber

Carl Reppert,

Hermannstrasse 13.

Clavierstimmen u. Reparatur

in prompter u. gewissenhafter Ausführung.

Bestellungen nehmen an: Frl. E. Reppert, Kirchgasse 17. Hr. C. Brodt, Albrechtstrasse 16.

Anlegen und Auterhalten von Gärten

Antegen und Anterhaten von Gutten icher Art, seine das Schneiden von Sormobi überimmt dei billighter Berechnung
Wilhelm Trennus. Kariftraße 38. Bdb. Bt.
Sübte alter Art werden billig erstodien, reporter in positer.
Ph. Reciger, delenenfraße 6. 2144
Pille Schubmacher-Arbeiten werden Schuelltens, gut und billig beforge bei I. Enkirch. Draniecht: 35. Gribs & S. b.
Für Schneider oder Schneiderinnen,

welche fammiliche Aenderungen der Damen-Confection fiber-uehmen tounen, wied die Arbeitofinbe, fowie Bohnung per 1. April frei.

S. Hamburger, Langgaffe 11.

Damen-Coftume

Geübte Frifeurin i. noch Damen. Rengeffe 12, Bob. 8 Er.

Daitte giedt Maniciuse skurfind (Rageluktege);

16 Mart, jonie Schalfsmaffage. Offerter unter A. R. 338 an den Taghl. Berlog.

Belde debt. derr leihr indir, Gedoliten. Mr. 100.— gegen aute Sicherbeit u. menattiche Mitaboling. Berlodolecendit erlo.

Ausgehofe unter Chiffre F. R. 336 an den Taghl. Berlog.

Bidde debtomfender gerer oder Dame butte fin annen Möden ans großer Roth mit 30 Mark gegen pünftide monatt. Juridz, mit 6 % Zinkien & Offerten n. R. 4. 208 an d. Landt. Berlag.

Gin Herr

Evemden-Penhons

Pension Wutge, Gartenstrasse 1, am

Villa Paula, Gartenstrasse 20,

Briffeler Sof, Geisbergftrage 8, mobl. Simmer m Pension Daheim, Grünweg t. Ecke Ekurhaus u. Königl. Theater, eleg. möbl. Zimmer mit und

Nähe Kurhaus u. Königl. Theater, eleg. möt ohno Pension. Gute Küche. Mässige Press Pension Ossent, Villa Grünweg 4

Schüler finden gute und tiebevolle Benfo.
Gmpf. Au erfragen im Tagbl. Berlog Mf. 650—

ein oder zwei Pensionäre gesucht. Gamilienteben, iowie gewissendert. And im Landi-Berlan. 1889

In feinem Brivathans (ifrael.), feine Rurlage, eleg. mobl. Bimmer mit und ohne Ben Dfferten unter &. B. BBO an ben Tagbl.Berlag.

2044

Miethaeludie

er ober auswärts) vom Schhiresteint zu miethen ober gu nien genatt. Gefällige Offerten unter T. N. 260 an ben nich. Erteine.

Gesucht zum 1. April

ciner Hom. Wohn, v. 5-6 Jimmern, Bad, in guter Lage eten mit genancher Berisangabe under B. E. 568 an L. Danbe & Co., Brankfurt af M. F. 17 Gesucht für sosort vie Etnober 3-6 unundel. Jimmer talere Lage. Offerten bauptholitagernd unter B. C. Sude per 1. April er. Bort, ober 1. Geog Wohnung von 4 bis 6 Jimmern, wenn gut en auch 2. Etage, inverbalb ber Endt, Nilhe bes Roch nens bevorugt. Offerten mit Breidengabe n. E. O. 3655

Reinzelne Dame sucht Wohnung, 3-4 Zimmer. Reier, Immobilion-Agenter, Taumanate. 28. 1416 Wöhlirtes Zimmer gefuck. Don 1. 2003 ab miethen gefuck. Dieteren m. Preis-ibr unter G. P. 322 an den Lagdh-Berlog erbeten.

Wohnungenachweis Bürean Lion,

Schillerplat 1 - Telephon No. 708, empfiehlt fich ben Miethern gur Foftenfreien Beichaffung bon

> Familien-Bohunngen, Gefchäftelotalen, möblirten Bimmern.

Uermiethungen

Villen, ganfer etc.

Na Kapellentrahe 40 — 8 ichone Jimmer, elefte. Licht, Becanda und Balfone, groher Garten — auf mehrere Lahre unter günkligen Bedingungen zu verm. Kah, Lerrain: Gefenlichaft, Wibelmftrahe 5. Billa Bartftrage 50 u. 52 mit Gatter

auch ohne Stallung zu vermiethen ober au berkaufen. 935 Zu vermiethen Billa in feiner Anriage ab 1. April 1899, auch mit Stallung, event. auch Sortanierrecht. Zu ertragen 3457 I. Schliebeing, Abeindopplings &

Gefdjäftslohale etc.

Barenftraße 3 find geräumige mit allem gerichtete Laben au bermiethen. Rab, boteloft ober Bonnen,

gerichtete Laben zu bermiethen Rab, bafeibst ober Sonnes-bergeeftroßie 44 beim Gienethiner.
2004. Gelbagife 15 find die beiben non Derna wegen Sterbefall auf 1. April, et. amd früher, anderm, 2 vm. Sof-togen Sterbefall auf 1. April, et. amd früher, anderm, 2 vm. Sof-

Bäderei Berhältniffe halber au einen tidetigen fleibigen Bader gu vermiethen. Raberes zu erfragen Michefsberg 28. 1418 Laden mit Labensjumere per fofort ober auf 1. Moril zu Laden vermiethen Saalgaffe 4/6, 2

Wohnungen.

Etdlerftrafe 56 2 Zimmer und Ruche mit Glasabichluß an rubige Bente gu bermiethen. 1243

Neuban An der Ringfirche 10 find herrichaftl. Wobunngen von 6 Jimmern, Rüche, Bab, Barmmofferleitung, 3 Ballons u. reicht. Judehör, mit ihodorer Fremicht, fofort ober finder zu verm. Auf. dielebie Bart. 4189 Dochheimerstraße 12 fl. herrichaftsm. 3 gr. 3. u. alles Judeh.

Dothelmeestraße 12 fl. herichostem, 8 gr. 3. u. dues zwen, per 1. April zu vermietben.

der 1. April zu vermietben.

der 1. April zu vermietben.

der 2. Abdestoge mit Bolfon, 7 Jimmer (cinisti. 2 Schons) und Indektor billig zu vermietben. Näh. Part. 272

Soethefraße 23 fil die 2. Afrage, bei. aus 6 Jimmer 11. Jimbeböt, auf 1. April zu vermietben. Räd. dol. Bart. 1272

Soethefraße 23 fil die 2. Afrage, bei. aus 6 Jimmer 11. Der 11. April Raderes 3. Sid. 1.

Jahustraße 24 Teiekung ablete 3. Sid. 3. Jimmer Wohn, mit allem Judebör, per 1. April Raderes 3. Sid. 1.

Jahustraße 4. 1. zwi. auf 3. Nu. filde abyug, etem. and möbl. Airohagafie 49, 1. Et. Bodynung, and eis Bürran, 4 Jim., Arderes 3. April 2. April 2.

Möblirte Wohnnngen.

Schon mobl. 3. Einge, 6 Zimmer u. Bubebor, auch getheilt, gu bermiethen Rub. im Togbl. Berlog.

Möbl. Bimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc. Abelbeidit. 46, dth. 1., mbl. 3., ied Ging, au verm. 850 inderstraße 15, Bort., erhölt antiandiges Nächden Schlasselle.
Alberchestraße 28, 1. gut möd. st. dinmer zu verm. 1803 inderschiftende 28, 1. fodo möd. dinmer zu verm. 1803 inderschiftende 28, 28, sodo möd. dinmer zu verm. 1803 inderschiftende 31 mödliste Jimmer zu vermeithen. 6730 interchiftende 34, 28, cia gut möd. Rimmer zu verm. 6730 interchiftende 34, 28, cia gut möd. Rimmer zu vermichen. 1973 inderschiftende 35, 1. gut möd. Immer zu vermichen. 1983 inderschiftende 35, 21. Stof, gut mödlistes Zimmer mit Bension.

Schumendirafe 25. Kilb. 1 St. 1, ein freundlich möbliries Jimmer an vermieden.

Dettimundfrache 26., 2 r., möbl. 3, mit a. ohne Benl. 3n n. 845

Sertmannfrache 1 ein ichön möbliries Jimmer ichon

Dermannfrache 1 ein ichön möbliries Jimmer ichön

Dermannfrache 1 ein ichön möbl. 3 möbl. 7088

Dermannfrache 21. Et., ein dem möbl. 7 m. 3 derre zu dermannfrache 21. 18 ein ich möbl. 3 m. 3 derre zu dermannfrache 21. 18 ein ich möbl. 3 m. 3 derre zu dermannfrache 21. 18 ein ich möbl. 3 m. 3 derre zu dermannfrache 24. 1 St., ein ich möbl. 3 m. 3 dermannfrache 24. 2 ein ich m. 3, m. g. 84. 45 Me. 20 v. 1103

Dermannfrache 24. 1 St., ein ich möbl. 3 dermannfrache 25. 1 St., ein ich zu dem möbl. 3 dermannfrache 26. 20 v. 1 St., ein ich zu dem möbl. 3 dermannfrache 27. 1 St., ich zu dem der Schiefter 2001 erh.

Aratikache 23. 2 Olds. 3 L. 1 zuch oldbe Albemer zu dermießen.

Aratikache 23. 2 Olds. 3 L. 1 zuch oldbe Albemer zu dermießen.

Aratikache 23. 2 Olds. 3 L. 1 zuch oldbe Albemer zu dermießen.

Aratikache 23. 2 Olds. 3 L. 1 zuch oldbe Albemer zu dermießen.

Michaplat 2. 1 St., ich möbl. 3 demmer zu dermießen.

Michaplat 2. 1 St., ich möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 13. St. 1. i. ein möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 13. St. 1. i. den möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 14. Zuch. möbl. 3 demmer dermießen.

Macegarie 15 ein, möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 19 chie möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 19 chie möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 19 chie möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 2. 2 Et., möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 30, der der Cultifte, zu möbl. 3 zu m., a. m. 20-c.

Macegarie 43. 2, m. 2001. Jimmer zu dermießen.

Macegarie 43. 2, m. 2001. Jimmer zu dermießen.

Macegarie 44. 2 L., den möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 43. 2 den 30. Jimmer zu dermießen.

Macegarie 44. 2 den möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 43. 2 den 30. Jimmer zu dermießen.

Macegarie 44. 2 den möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 44. 2 den möbl. 3 demmer zu dermießen.

Macegarie 4

feere Jimmer, Manfarden, Rammern.

Arbeitsmarkt

Weibliche Verfonen, die Stellung finden.

Suche gewandte Berkänferin

Gewandte branchefundige Verfäuferin

per lofort gelucht. Seiden Bagar S. Machins. Ein einfaches tichtiges Madicen wird far eine Beode n. Fein-boderei als Bertauferin gelucht Tanunsfraße IT.

Confection.
Inditige Zaillens und Rermet-Arbeiterin für dauernbe-

Selbstständige Taillen und Bocarbeiterinnen für bauernb gefund Bebrigesse 21. Battere.

Piod: und Zaillenarbeiterinnen für dauernde Beschäftigung gestadt. J. Weetz, Langgaffe 20/22.

Berf. Zaillen= n. Rodarbeiterinnen werden noch gelucht sowie ein Lehrmidden fam in die Lehre treten. C. Ries-Leherseck, Tamusftraße 23. 2504 Tücktige erste Taillenarbeiterin und Rodarbeiterinnen gejucht Delodvestraße 2. 1. 2210

Seingt Praspentist Confection. Züchtige Rodarbeiterinnen für danend gefacht.

Berfecte Zaillenarbeiterinnen gefucht. Rur Solde, welche in erften Geichäften gearbeitet fich melben. Fran Sehötter, Tannusftrage 27, 2 Gt Rielbermacherinnen gefucht Richtoffe 17, 1. Gtage.

Räherinnen.

für Weite und Betitwaaren gelucht.
Frank & Marx. Weibeugnäherin, i. Anopfin. geidt, a. b. gel. Nicolasfir. 80, B. l. Anopfind madden f. Weitzeug gel. Germannstraße 13, 2. Ein Madden gum Ausbessern ber Balde geladt 2009

Rabmadden, geübte Antongerinnen, aus ber Leber, genati Geniberg 19, 2: der Bebrundden aus guter Famille Befracht ein Lebennadden aus guter Famille Bederngefe 20, Laben.

Modes.

Augehende erfte Urbeiterin, ebent, tüchtige gweite Arbeiterin, bei hobem Salar per fofort ober foater gelucht. Fred. Offerten unter B. F. 3 8 3 an den Laght. Berlag. 2230

Biveite Arbeiterin

Bweite Arbeiterin für Buh sosott n. Lebemädden für den Berlanf gein Geschw. Sehn

Gin Lehrmädchen and aufe Familie mit Lehrmädchen und Lehrling

Gin Madden aus guter Samilie fann bas Afeibermachen erlernen Grabenfrage 9, 2 St. 227

ein Madden aus auter Samilie fann bos Alebermaden erternen Grabenfrende 9 32.

unge Nadden fomen das Riebermaden in Joidaniben uns einteillid erternen. Med. Ruttings 58, Bant.

2003 Midden fomen das Riebermaden in Joidaniben uns einteillid erternen. Med. Ruttings 58, Bant.

2004 Midden der Schemaden zum Riebermaden unter günfligen Erbingungen gehalt Delopvertroge 2, 1.

2003 Midden, m. d. Riben, in Joidan ett. m., gel Lunisalit. 18, 2 2018 din Kehmuldehen, instidue in d. g. ell. Mitter 18, 2 2018 din Kehmuldehen, instidue den W. Bantz.

2004 Midden erdindt Gelönglie hei W. Bantz.

2005 Mitter erdindt Gelönglie hei W. Bantz.

2007 Midden der Schmuldehen für Aut und Strindi fündt. 1513 Adolph Moorwer.

2007 Mitter erdindt Gelönglie hei W. Bantz.

2008 Mitterna Steioria, Schmuler in Mitterna Mitterna Delopterna den in K. Righel.

2008 Mitterna Steioria, Schmuler in Mitterna M

Gefucht ne Beitochin ober ein Madden, welches bie Riche erternen will, um fich als Rodin anszubilden. Aab, Gambrinus, am Buffet, Mortiferofe 20.

am Buffet, Martinoge W. Francuskiwerb, Adders Stellennachtveiß frage 41, 1, Zahvefter Therefe, fudt f. bürgert, Addinuer, Mielius, Sands, Jimmers und bestere junge Wähden ju ger. Kindern. Get. eine sp. Astaurenbaskähin, hotels "Kenisangiminermädd, Küdenmädden: MBIcos" Bürran, Kaureppie 18.

Det, eine is, Reitaurelivonslöchen, Joetel au Benspangimmermaden, der eine in berade haubundbeim deiner Betreau, Mintermeders Allifer Weiterau, Mintermeders 6, Bort 1808 in berade haubundbeim einem Errertramfinge 6, Bort 1808 erfeicht. All Mitterführer Widdelt aum 15. Petran Gericht. All Mitterführer Widdelt aum 15. Petran Gericht. All Mitterführer Widdelt aum 15. Petran 1800 in erhaltliche Mädelte auf die eine Widdelt auch 1800 in erhaltliche Mädelte auf in Mauermiffe 14, baben 1700 in erhaltliche Mädelte auf in Mitterführer der Leiter Mitter 1800 in Mitterführer 200 in Mitterführe

Ordentliches Madden bei guten Lohn gel Gin träftiges Madden geinet Frankriten 15, Cen. 1 Gin träftiges Mädden forst geinde Wachtir. 150. 2 Ganbered brows Mädden, jurides die Huntiger einblich verfeht, geind. grandlich berfebt, gelacht. 2212 Bernts. Cratz. Cigarren handlung, Richanffe 64.

Hansmadchen

mit guten Zengniffen gefacht Kleine Burg-frage 9, 3. 1813 Sin ordentliches erfahrenes Sausmädden tam fich nelben Sounenbergerfrage 37, 1, gwiden 6-8 ihr Bonds. 2196

Ginf. evangel. Alleinmädden gelucht für 1. März Rhelnstraße 61, 1.
2043
Bin zwerfalligere Madden für Kinde u. Hausarbeit gesucht Dogbeimerstraße 54a, 8.

Gesucht für bald

Gefucht für fleinen befferen Sansh. ein ordentl. Madchen, weiches felefithindig toden tann und Sandarbeit übernimmt. Rab. bei Bedul. Bering. Bithetmitrafe 16. Bedul. Bereing. Bithetmitrafe 16. febri gefucht Dambachteil 14. i. 2115

Tücht. Mädchen Beienerte. 21, Gartenbans ein findiges Madern für Kinden u. Dantarbeit gum 1. Mit

Gin Diadden für Richen und Dankarbeit igfleich geindt Zwitgenhof, gradden gefucht Kirchgoffe 15. St. sehenermann. 2162

geincht für A. Haus 1. März gefeste Madden, welches leibfiffandig toden fann und iede Hausarbeit verftelt. Beugniffe mitbringen 3 m meben von 11-1 und 4-7 Uhr Bictorio-ftraße 29, Morteere

Gin junges Mädchen

ans aditbater Familie um Aufernen ans Büffel gelucht.
Weiterer Café Ceutral, Bereifrahe 6.
Auchtiges Mödene für dans and Riche per
1. Mät gelucht Dambachtal 1, U.
ulleinundden, ichtig und erideren, bas bürgerlich tochen fann, gejucht Gmieritsehs 37, 2 rechts.
Per fofort gefucht

iunges frartes Sausmädchen Gelsbergfrühe 40, 1, 11—12.
3ungeb Madden zu Kindern gelucht, ganz oder ingeglier, üllschiftingte 3, 8 St.

Bimmermädchen gefucht

empisding gefucht
gutes Madchen mird für einen fl. Hansbalt zum 1. Mars
incht. Rad. Ri. Richtgoffe 2, 1. Er. l.
BADchen, in der Honsten feldh. f. deich oder a. 1. Märs
20chn 15 Mi. Rid. Seifftirahe 29, 3, n. 9—1 Ubr. 2253

ed. Lohn 16 Bil. Nah Sulftraße 20, 18, 18, 19-1 unt.

Wäddiett gelucht

ben 1. Mars Schwaldscherkroße 28, 2 r. Sorgultellen von

3-10 und 2-4 libr.

n Wäddiets gum 1. Mars gelocht Dranisents, 8 im Lad. 2023

Carl Maresdell, Bedergniffe auf

1. Wars grückt bei
Carl Maresdell, Bedergniffe 42, Loden,

under Wädschen auf aleich gel. Waltnace Def. Wortight: 34. 2206

Milleinnädden m. B. Brugn, gu gwei Damen fofort ober

päter gefucht Emierstroße 39.

m jüng, landerete Wäddigen gelucht Reugelse 12, 3 Set. 2238

m jüng, landerete Wäddigen gelucht Reugelse 12, 3 Set. 2238

Erftes Sausmädchen der borzügliche Vetelie in Einstlandern (zwei Berionen)
gefundt, 25 Mr. Lodin, zwei boster Ainendaben zu
gefundt, 25 Mr. Lodin, zwei boster Ainendaben zu
kindern vom 6 n. 3 Jahren, eine altere Kinderfrau
oder Mädden zu dier große Kindern, eine altere perf.
Jungfer für größe Hodern, eine altere perf.
Jungfer für größe Hodern, eine altere perf.
Jungfer für größe Hodern, eine große Unsahl Allein
mädden für Leinere Leitein (hoher Lodin). Gentrali
Büreau (Frau Warlies), Taalgasse 38. Zel. 470.
Anige Monatsfrau Merlies, Taalgasse 38. Zel. 470.
Anige Monatsfrau Warlies, Taalgasse 38. Zel. 470.
Anigen genantsfrau Hodern ingelber unter guien Bedingungen geduck Archaesse 26. Et.
Lonatsfrau gesucht Germannstraße 18, 2 L.
Wonatsmädden unt sowie Longasse 3, 2. 2257
in übliges Monatsmädden grückt Frausenische 38. 2 Et.
w ordenständer Monatsfrau Worgens 2% chunden zum
Bugen grindt
Gentral Bodeau, Mebersolle 21.

Aucheres Monatskrau Worgens Ist Studen jum Aucher Greicht Central Bobegs, Webergoffe 23.
Douberes Monatsundden fofort gelucht Kreiftroge 87, 9 l.
Konatskrau f. Morg. u. Kbends gel. Kludg. 63, Golonialw. Seich.
dine faucher ordentliche Monatsfrau wird hofort grücht Abeinkraße 28, 1.
Wonatskraße 28, 1.
Wonatskraße 28, 1.
Bonatskraße 28,

Gin Laufmädchen für mein Ateller gejucht. Herter. Langgaffe 20-22.

Laufmädchen geindt Zannoftr. 9, den geindt M. Denoell, gi. Burgfraße 5. 1786 finäden geindt Gelvonfe 2, de fact. 1786 gürteret Raufmädchen geindt Gelvonfe 2, de fact. 1886 Gürteret Ribrechtitraße 6.

Cin junges Laufmadden geindt.
Adolf Stein, Langsoffe 48.
Rädden, 14—15 Jabre alt, für Commissionen gelacht.
Leopold-Emmelhalus, Bilhelmstrafe 32.

Weiblide Verfouen, Die Stellung fuchen. Junges Madden, welches icon in hochberrich. Daufe mar,

Sammerjungser

4.1. 3., eo. and pider. Offette unite P. G. M. 148 an Rudolf Mosse, Frantsut al M. (P. ept. (61) F 125

6ch. Nadden f. 4. 1. May Stell. als angel 3mglet od. sten. Studenmaden. Gel. Off. u. s. o. 300 an der Acgol. Beil.

Tupfeble Cycleberinnen, Gelustatierinnen, Reiferbegleiterinnen, off. Kinderfel. a. Tülken, ein Seintl., maßtatifd, fagedver zu Kinderen od. Gefclichaft einer Dame, dauddaft, foer Ert. Düfferirt, Seinerionen, Weitgeschefdlicherinnen, Angeelochung. Düreau Germania, Frau Münlein, Riche Wederspaffe 7, 2.

Directrice.

Eine junge Dawe, 22 Jahre alt, theoreisich n. pratsisch ausgebilder, mit großer icklander Figuer, incht Sielle als Z. Diecefriese. Offeren auter R. N. 248 an den Tagol.Berlog. Ein in der Manufacturvoaren Branche erfahrened Franklein mit gatter Empfeldungen incht Stellung, Gest. Offerten unter R. N. 240 an den Tagol.Berlog.

Augebende zweite Arbeiterin sindt Stelle. Offerten unter J. M. 217 postlagernd Cobsenz erbeten. In einer Fremden Benston wünsch ist Gründen während der Weitels Wärs ihr nichten win nicht ein Fremden mit Aufprüden unter N. P. 221 an den Zagle Gerig. 2248 Dausbhälte van in die isfort oder I. Ming Gestung eines Dausbatte de fleter unter vo. Daune, weutl. in Tenton oder Josef. Rab, der Fran Moren, Friedrichtraße St. Mith. 3. Gine fein die flete die Frenche der Berten Berten gestellte unter hante Stelle. Bu erfragen Vollugfreige ib. 1.

Cine durchaus perfecte Köchin indt St. in einem größ. Danst. o. in Benl. Emlerite. 30, D. 1.
Gene ausgez, berg, empf. füng. Serefaglistochin empf.
Genite. Bir. Genn Wartiers), Saalgaße 30, 2.
Fein bürgert. Köchin mit gaten Attesten, sowit Botekinmermächen auchen Stellen durch Grintoberg's Abtela. Stellenbürg.
Since beffere Antonadhen in hehe beffere Stellen in einem befferen Daufe. Beidfüngte 7, Barren.
Befferes Jimmermäden jund Stelle in feiner Benion. Rab.
Bedoftogie 1, 2. Gate Zugnnife bordanden.

gelöftroße 1, 1. Gute Zeupnisse vorhanden. And. Peloftroße 1, 12. Gute Zeupnisse vorhanden. Dach Immerkelle in Tripe Barflicoße 9 K.

Ein williges fleikiges Madden luch Stelle in Keinem Hansball oder zu Andere. Alberchfraße 14, Sch. 1.

Refereze Sotele und Benfandsimmermäden empflecht Genter. Bier. (Fran Warlies), Zaalgasse 33, 2.

Tädnige Bechfrage 11, Zeinand.

Kintrit Stellung, gedt and als Jambaskterin.

Radieres Keitroße 11, Zeinand.

Best. Alleinmädern, w. gut bgl. todst, gute 3., empf.

Centr. Bier. (Fran Warlies), Zaalgasse 33, 2.

Cine von there Perischet vorsäglich empfoliene Kinderfran unt langide, Reugnisse nicht Elektroße 11. April. Diefren unter Langille, Keitgelen der Schlessen der Langille, Keitgelen der Langille, Alleinen der Langille, Alleinen der Langille, Alleinen unter Zeiter unter Langille, Alleinen der Langille, Alleinen unter Zeiter unter Langille, Alleinen unter Zeiter der Langille, Alleinen unter Zeiter der Langille, Alleinen unter Zeiter der Langille, Alleinen unter Zeiter unter Zeiter unter Zeiter unter Langille, Alleinen unter Zeiter zu der Zeiter unter Zeiter zu der Langille, Alleinen unter Zeiter zu der Zeiter unter Zeiter zu der Zeite

ume von three herrichaft voradhild empfohene Afmberkran mit Iangilly. Reguiffen hach Eddle der 12. G. 328 on der Zogli. Beiten 12. G. 138 on der Zogli. Beiten 13. Greich unter Z. G. 328 on der Zogli. Beiten 13. Greich unter Z. G. 328 on der Zogli. Beiten 13. Greich Beiten der Some 15. Greich abeiten beiten beiten 15. Greich Zoglinger Simmernadden für seines Haus i Stelle. Beiten ab ein det Hauft der Soudsmidden. Bürenn Rowsendeek in Givolie Hauft der Sone der Beiten 15. Greich Leiten in der Sone der Sone der Beiten 15. Greich Leiten 15. Greich Le

Mannliche Verfonen, Die Stellung finden.

sür eine aut eingeführte, feit 12 Jahren bestehnde Berkehrde u. Reisezeitung im Samburg wird ein gewander Acquisteur gegen dode Brodisson gelückt. Zu deinden fad hotels, Reismrants, Ekrawaltatien, Beussonale, Sanctarien, Abedirectionen, eine Geschäfte is. Offerten unter G. V. Z. positägernd Samburg.

Ranfmann un dodpetten Suchfährung, flotter Correspondent, ielbiständigt Kraft, brims Jenganiffe. Secfänlich vorzubellen von 1—2 llbr Radmittigen Kabril, Beltean Berendunch-Wectalle Waaren-Paddeift, Kellerfunge 17.
30 ein feines Gelchaft wirte für die Stunden von 5—8 llbr Radmittags ein Derr mit ichdere Handlarft zum Beitragen der Rächer, Führung der Gorresponden, gefindt. Differten mit Referrugen erditte unt. G. 6. 2008 an den Logdi. Leit. 2193

Baren-Algentint-Geschäft 1983
water Begentint Geschäft indet tächtigen jüngeren Commis n. einen Lehrling.
Dfierten unter I. No. 25% an den Taght-Berling.
Gür einen von Jusel, wo noch nicht drum gereift ist, weeden fichtige Reilende gejucht. Offerten unter S. 18. 247 an den Taght-Berlag.

Schlosser. Mehrere tüchtige selbstiständige Arbeiter für Ban, Amst und Berde auf danernd gelucht.

auf danernd gelucht. I. Stukenbroets, Aarstrofe 32.

Auchtiger sethossikaadiger Inflationer fluder danernde Beladithung.
I. Stukenbroets, Aarstrofe 32.

Bud jängere Spenglerzehülfen, 13-20. Jahre, per losort gesucht Nebergasse 28. Br. W. Kleicht.
Ederiner, nicht Bankrotter, gesuch.
Gebr. Neugebauer. Schwalbechestraße 22.

mindt. Zapeziergehüte gel. Albechen. Antikrafte 32, 1.
Zapeziergehüte gel. Albechen. Antikrafte 32, 1.
Zapeziergehüte gel. Albechen. Antikrafte 32, 1.
Zapeziergehüte gelnidt. A. Becedee, Kritikrafte 31.
Gin Zapeziergehüte gelnidt. S. Becedee, Kritikrafte 31.
Gin Zapeziergehüte gelnidt fromtellendis 10. Hertern.
Berfecte Damen-Alrbecher

Berfecte Alline er eine Rrifte wollen fich meben englische Taillen grindt. Rur erte Rrifte wollen fich meben englische er Rebergaffe 29. 2188 and Schlen er Coonfiltrafe 30. 212

ichneiber gegen hoben Bohn per fofort griucht. 2185 Sonfection Wolf, Di ing, Em teric-Jojephitrage &

Gin junger fleifiger Garinergehatfe für banernbe Stellung Reinb. Weber, Dbergariner, Billa Balbfriebe

Lehrlings-Gefuch.

Ju einem freundlichen Sisbichen am Rhein findet ein bianer Junge mit gutem Schulzeignift Lefriclle in einem Drogneu-, Materiale und Fartbe. Gelächt bet freier Rob u. Logie gum balbigen Gintritt. Rab Zagid-Bertag. 1851

ir meine Colonials und Materialmaaren-Grofhandlui fuche gum 1. 21prit einen Behrling mit ichoner Ed. Weygandt, Lirchgolle 34

Far mein Cach. Mobr u. Manufactur-Beidaft fuch ich einen moblerzogenen Jungen mit guter Schulbilbun ale Lehrling. J. Stamm. Große Burgftraße 7.

Ginen Lehrling

mit guter Schutbildung judit Central Brogerie, Friedrichftraße 16.

Geindit

ein Rodlebrling.

Cambrinus,

Lehrling gesucht.

chaft fuche p. 1. April einen

j. Mann mit guter Schubildung.
C. W. Denster, Oranicnstr. 12.
Rebritug für Spraicre und Juhallation gesucht Morighrose 9. Mittelbon Bart.
Gin Schreinerschrling gründt
A. Killinn, Schoolbagerstraße 25.
Echreinerschrling gründt E. Christ, Scalasoft 6-6.
Schreinerschrling gründt Belixiptung 28, Idah. 1 i.
Aberlinertehrling gründt Belixiptung 28, Idah. 1 i.
Aberlinertehrling gründt Belixiptung 28, Idah. 1 i.
Aberlinertehrling gründt Mendergrüngs 9.
Aberling lann eintrelen bei
Decorationsmigel Ludwig, Albrechter. 20, Lin Antirertehrling gelucht; bersche kaum und Koll und Kogles erkalten.

o erhalten. M. Elokolu, Badirer u. Schriftenmaler, Recoftr. 18 Tabestrerlehrling af. bei 18. Sehifer.
Ein Cattlertebriunge gel. J. Raiser. Sangoff 4/6. 2106
Zanunsftröfe 58.

Jugendliche Arbeiter A. Flach, Marftrage 3. 206

Hansdiener,

im Baden erfahren, für seines Detailgelähit gesucht. Aufanastodin Wil. 20 d. Woche, Kurge Benerlungen über frühere
Thaingleit unter W. 2000 an den Anglei-Gerlag.
Ein ordentl. will. danabursche gel. Schwaldweferler. II. Bäderel.
SattSbur'sche gelückt Schwaldweferler. II. Bäderel.
SattSbur'sche gelückt Schwaldweferler. II. Bäderel.
Sin ordentlischer drawer Burisse gelückt Jahnstraße 5. 2247
Ein f. dansbursche gelückt Kalfersfriederlich Ming 14. gefuckt
Tomisgasse 2. im Lehen. 2187
Ein Sausdvursche gelückt bet. Wiese, Reinürsche 51. 2254
Musluter, dansbursche gelückt bet. Wiese, Reinürsche führt.

18. Sehwenkte (Witter's Bürcan), Webergasse.

Lauffunge (15—17 3.) gefückt Goldaßig 21.

Laufburiche

geincht. F. Bornein, Friedrichkraft 48. 2157
Sausdurfche gesucht Abolybliring de.

Ein tüchtiger, Rellfundiger
fündet sollende Stellung der
Fellung de

Mannliche Verfonen, Die Stellung fuchen.

Bautednifer,

I Jahre alt, in Bürran- und Bauplaharbeiten bewandert, mit guten Jeugn., fucht für fof, Stell, als Bangachner ob. Banführer, Gest. Offerten unter Chiffre V. P. 328 an den Laght. Berlag

Tüchtiger selbstständiger

Kanymann ber Biehn um Spirinnien-Brandt, seiner Bahabater und Soerejanden, seiner Bahabater und Gerefanden, seiner Bahabater und Gerefanden, seiner Bahabater und Gerefanden, seiner Bahabater und Gerefanden, Bletting spirinnier Kan. Ass an den Zaght. Bertag.

Lüchtiger junger Kaufmann, selbst Kreicher, sieht, gedügt auf den Kreichersen, per 1. Kpuil en. fidder Bertruensbosien. Gest. Officien erbitte unter U. P. 337 an den Zaght. Bertag auf unter W. P. 329 an den Zaght. Bertag erbetz.

Grafander, B. Sader, brieft stemlich benich, inde Stellung unter W. P. 329 an den Zaght. Bertag erbetz.

Grafander, B. Sader, brieft stemlich benich, inde Stellung unter Banka. Dietersgafte Od. Bertag Grafander, Brieften der Stellung in Stellung and Dieter in Spagecestellagt.

Bein Kadtundiger junger Kann. Dietersgafte Od. Bertag Geschäft, der Schaften der Stellung in beiteren Geschäft in der Stellung in de Tüchtiger felbstständiger

Cages-Veranstaltungen

Anrhans. Radjmittags 4 llbr: Concert. Abends 8 llbr: Concert Könligliche Schaufpieles. Abends 7 llbr: Nothan ber Weile. Arlbung-Teales. Nothab 7 llbr: Derklenne. Bachanda-Tealer. Abends 8 llbr: Borfielung. Beindsballen. Tealer. Abends 8 llbr: Borfielung. Beindsballen. Tealer. Abends 8 llbr: Borfielung. Derndenberg iches Conferentorium der Mußk, Khrinftraße 54. 7 llbr: 1V. Umflichen.

Blesbadener Kuuffale, Luifenftrope 9. Manger's Kunffalon, Tannostrope 6. Volkslesehalle, Friedrichttr. 47. Geöffnet täglich von 12—9% Uhr.

Eintrit frei. Genetigame Gristraukenkaffe. Kaffer Rathbans, Jimmer 17. Arbeitsnachweis des Christ. Arbeiter-Pereins: Schwolbacherftrate 46 bei Schulmacher Jucks. Arbeitsnachweis für Adnure nud Franen: im Rathbans von 9-12°n und 3-6 libr unentgeltich. Krankenkäfte für Franen und Inngfranen. Melbeiteile: hellmurdfrige 36, Bart.

Vereins-Madjriditen

Bibeikrangben für Schifer biberer Schifen (Biotterfirage 2), Rochmittogs 2), Uhr: Gefelige Lufommortunit. Eritflicer Vereig innger Manner, Nachm. Albir: Bibeifrangden für Echtler auf deberen Schulen. Rends 9 Uhr: Bebeifrangden für Scheiner und henses und Sterekalle für Schriefter und benefien vern. Merufe ju Biesbaden. C. S. No. 3. Abends 8/3 Uhr: General-Krommitung.

Verfteigerungen

Heigerung aus der Königl. Cherförfterei Nambach, Diltrict Dellenderg, in der Wirtigkaatt "Jum Tamuns" in Riedermhaufen, Bunt. 11 ller. (S. Zaghl. 64, S. 6.)
Nutholi-Verfeigerung aus der Kgl. Oberförfterei Ihlein im Gleifbaus "Jum galdenen Zamm" in Ihlein, Kormittags II ller. (S. Zaghl. 67, S. 7.)
Einreichung dem Differten auf die Lieferung der Armenbrodes für die Jeif vom I. April 1899 die 31. Marz 1900, im Ansthaufe, Jimmer Ro. 12, Korm. 10 llbr. (S. Zaghl. 80, S. 6.)
Dalz-Verfeigerung im Erdenbeimer Gemeindenald, Diffr. Bricker, Borm. 10 llbr. (S. Zaghl. 80, S. 6.)
Perfeigerung vom Ardbillen im Berfeigerungslofel Dohleimerftrabe 11/18, Mittags 12 llbr. (S. Zaghl. 83, S. 7.)

Wetter-Berichte

Meteorologifde Scobaditungen.

Wiesbaden, 16. Febr.	7 Uhr	2 Uhr	9 Uhr	Tägliches
	Morgens.	Rodin.	Mbends.	Mittel.
Barometer*) (mm) Thermometer (Celius). Dunftspannung (mm). Kelat. Hendtigfeit (*/0) Bindrichtung Bindrichtung Bindrichte Allgem. Hinnelsansicht Regendöbe (Billimeter) Mittags etwas Regen		749.9 + 9.7 7,2 80 ©28. fd:1000di. thw.briter.	753,4 + 7,9 5,6 71 28. (dwad). bebedt. 0,3	761.2 + 7.4 6.2 82 -

*) Die Barometerangaben find auf 0. C. reducirt.

Wetter-Bericht des "Wicsbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund der Berichte ber beutiden Seewarte in hamburg,

(Rachrus verbeien.)
19. Februar: milbe, vielfach bebedt mit Regen und Rebel.

Auf- und Untergang für Sonne (6) und Mond (6). (Burdann ber Cane bach Giben nad militfanerphilor 3:41.)

1899 Februar	im E	üben Min.	SI.m	gang Wan	Unter	rgang Stin.	His	ıfgang e Min.	Ilu	tergang ir Din.
19. *) Dier	12	41	7	82	1 6	50	11	55 M.	3	56 28.*)

Markt-Berichte

Viehhof-Bericht

für die Woche bom 9, die 15, Februar 1899.

Bieb- gattung	Co waren auf- getrieben Stud	Qual.	Breife per	DO M.S	7	- b	is Bf.	Anmertung
Doffen . Rube Schweine Ralber . Sammel . Gerfel	78 109 785 441 162 283	II.	50 kg Schlacht- gewicht 1 kg Schlacht- gewicht Stüd	68 64 60 50 1 1 1	04	70 66 64 56 1 1 38	1 10 40 28	

Bicebaden, ben 15. Februar 1899. Ctadtifde Edlachthaus-Berwaltung.

Rivdylidge Anzeigen

Evangelische Kirche.
Sonntag, den 19. Februar. Indocavit.
Markfürche. Mitäkzgotiesbiem 8%. Ibe: Die Aft. Munge.
Daupspottesbeuft 10 Uhr: Bfr. Jiemendowff. Eleichte und bl.
Abendomid. Mitwirtund des Airbengelauguerins. Idendomind. Mitwirtund des Airbengelauguerins. Idendomind. Indocavitund des Airbengelauguerins. Idendomind. Indocavitund des Anderscheiden 38. Ködnar, Baiffione-Gottesbient Abendo 6 Uhr: Pfr. Steinundowff. Leichte und bl. Abendomadi. Iodern gun Aftengegenommen.
Berglitzhe. Dauptigaterischein 10 Uhr: Pfr. Ferfenmener. (Hach der Urchelte und des Arching anne Confirmanden merden von den Pfartren mit Konf entgegegenommen.
Berglitzhe. Dauptigaterischein 10 Uhr: Pfr. Krefenmener. (Hach der Urchelte in der Verleiten und des Archelten Verleiten und des Archelten Verleiten und des Archelten Verleiten und des Archelten Verleiten von der Verleiten von der Verleiten und des Archelten Verleiten von der Verleiten von

iachet Dormach geselige Unterhaftum. Gintrill für Gewochene in.

Ringsliche. Augendpotiesdient Sig. Uhr: Bit. Kriedrich. Samptgoltendent 10 Uhr: Br. Lieber, unter Beiwertum des Ringfürchenschoft 10 Uhr: Br. Lieber, unter Beiwertum des Ringfürchenschoft 20 Kendegtersdehm in. Uhr: Br. Ried. – Ametwoche. Zaufern und Zugen. Br. Lieber. Bereichungen:
Br. Ried. Donnetsien dem Br. Lieber. Bereichungen:
Bernad b. Uhr: Br. Friedrich.
Jungfennensereit der Reultigensemeine. Zehen Somman
Franchensche Bur der Ammatrieg.
Franchensche Bur der Krauftigenschen in. Andere im Saale des
Franchensche Bernamfürgenschen der Krittlich von 3-6 Uhr
im Saale des wern Parchausis.
Bieffunde. Jeden Dienstag Abend Sig. Mit im Saale des Horribanies Au der Bingstreck auch eine Franchenschen Sig.
Bieffunde. Jeden Dienstag Abend Sig. Uhr im Saale des Horribanies Augenden Sentimenfiel. Donnetziebeimft 10 Uhr
mit bl. Abendmadt. (Seichte Gomnebend 6 Uhr.) Kindergottesbiem birzt Uhr. Baffonstundes Brittmod 5 Uhr.
Bird. Brit. Brit. Bernamfürgen 13.
Gengeliche Sereinsganz, Gasterfer. 2. Sommagsfährte Borm.
11½. Uhr. Sommagsberem junger Wähden: Rachm. 4½ Uhr.
Mendandbacht: Sommag Sig. Uhr. G. Wähnter. a. Amalfing.
Bernds Jahrds 3 Uhr. Geheftunde.
Sannlag, Abends 9 Uhr. Geheftunde.
Sannlag, Abends 9 Uhr. Geheftunde.

Satholifde Birde.

Santhag, Abende 9 Uhr: Gebetstunde.

Satheliffes Sirche.

Senntag, den 19. Jedenar. 1. Jastensentag.

Barrtirche jum geit. Bomifaitud. Eric beit. Niche 6, poeite 7, Militängatesdeinh 8, Kondant 10, lepte die Merke 11 Uhr. Rochentlage 2º Uhr in stransmitiche Andersontesdeinh 8, Kondant 10, lepte die Nicht 10, lepte die Nicht

Verkehrs-Nadjvidjten

Die Pferde-Bahn

(Bahahôte — Mantitiospiata — Langgaiss — Tuousettaani verkahrt vor Borgast ²⁵⁷ bla Akseb, iki und ungasiarit von Sorges iki ika Akseb hili. 48 Wages Billan tida ik Zeitschenstenan von 28 Minsten in pleck Bishama. 8. Die Vertrauten. Walzer — Waldtenfel.

Omnibus - Linie

Wiesbaden-Kronenbranerei Sonnenberg.

Dietenmühle Sonnenberg.

Fahrplat von 1 September ab.

Theater Concerte



gönigliche 🎆 Schaufpiele.

Samftag, ben 18. Februar. 50. Borftellung, 32. Borftellung im Abonnement D.

Nathan der Weise. Dramatisches Gedicht in 5 Alten von G. G. Beffing. Regie: Her Köchn.

Sultan Salabin	Derr Beffler.
Sittab, beffen Schwefter	Art. Santett.
Rathau, ein reicher Inbe in Jerufalem	
Recha, beffen angenommene Tochter	Srl. Schols.
Daja, eine Chriftin, im Daufe des Juben ale	
Gefellichafterin ber Recha	Frl. Ulrich.
Gin funger Tempelherr	herr Robins.
Al-Daft, ein Derwifd	herr Schreiner.
Der Batriard von Bermialem	herr Renmann.
Gin Rlofterbruber	herr Gros.

Die Sorne ift in Jernfalem.
Decorative Emrightung: Derr Ober-Jufpector Schick.
Roficimtide Ginrichtung: Derr Ober-Jufpector Hanpp.
Gine größere Baufe finbet nach bem 8. Alf fait.
Aufang 7 Uhr. Enbe nach 10 Uhr. Einfache Breife,

sonntag, ben 19. Februar, (Bei anigehobenem Abonnement.) Bolts-Borfiedium. Anfang 3 Uhr Radmitigs. Im welfent 1869t. Lufthief in 3 Murgdgen von Ocear Kimmenhol und Guftag Kabelburg. Ermöhigte Berlie. — Bendo 7 Uhr. 33 Borfiediung im Abonnement A. Der Erompeter von Säkkingen. Oper in 3 Alfen necht einem Sorthet. Mit autvorfieter theilweiter Benugung der Idee und einhere Original-Leeber aus 3. M. Scheffer's Dictums von Andolf Bunge. Muffe von Biffor E. Refler. — Mittlere Preise.

Befideng - Cheater.

Samftog, 18. Februar. Bei aufgehobenem Abounement. Abounementebillets ungillfig.

Benefis für Carl Sedtmann.

Die Leibrente. Schwart in 5 Aften von Guftav von Regie: Kaus Maunsch.

ı	Feijonen:	
ı	Otto Rörner, Brivatier	Bricht, Schubmann
	Beitub, feine Tochter	Glie Tillmann.
	Georg Sartwig	Sons Schwarbe.
	Schmoll, 1 Inhaber eines Commissiones und	Wirften Schnige.
		Abolf Stieme.
	Fron Kolmus	Minna Mgte.
	Mertrub, Rabterin, ibre Richte	Marianne Schiller,
ı	Bitheim Stodel, Schloffer	Sarl Sedmonn.
	Bippe, Buchhalter bei Schmoll & Rraber .	Dane Manuille.
	Bintler	Elbert Rofenom.
	Gin Tagator	Dermoun Rung.
	Diener bei Rorner	Sugo Berner.
ı	Gin Dienftmann	Sienfried Otto.
	The Cities folds in along qualitar	

Rach bem 2. und 3. Att findet eine größere Baufe fatt. Aufang 7 Uhr. Gube '/il0 Uhr.

Sonntag, ben 19. Februar, Madmittags 1, et Uhr (balbe Breife); Madaune Saus-Gene. Butipiel in 4 Atten von Betorien Garbon, Abenbo 7 Ib., Moonenents Selles, gilfig, Gin ebter Yote. Schmant in 3 Atten von Lauf hirichberger.

Walhalla-Cheater, Mauritiusftrafe 1a.

Reichshallen - Theater, Stiftstraße 16. große Specialitäten-Borftellung. Anfang Abende 8 Uhr.

Fubrmaan Penfel.
Frankfurter Stadtiheater. Opernhand. Samkao: Fibella.
Somitag, Nadm. 3'; lihr: Begaers, Abends 7 lihr: Des lumöhlichte von Allem. Shauhirteland. Somitag: Die Befretten. Sittliche Horberung. Oreani: Abfalde vom Keyd-ment. Jum Schlug: Love. Somitag, Nachm. 3's. lihr: Fubrmann Penfele. Bends 7 libr: Die Beitriten. Sittliche Horberung. Abfalied vom Neglment. Love.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, 18. Februar, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeister Herrn Louis Lüstner.

1. Feierlicher Marsch aus "Die Ruinen	ron	
2. Ouverture zu "Lodoiska"		Boothoven. Cherabini.
B. Sicilienne		J. S. Bach.
4. Rondo capriccioso, op. 14 5. Schwungräder, Walzer		Joh. Strauss.
6. Schwedische Tänze, Suite No. 1		M. Bruch.
7. Canzonetta für Streichquartett		Hammer.
8. Tonbilder aus "Die Walkure"		Wagner.

Abonnements-Concert

Herra Louis Lüstner.	ana vesherrane
1. Ouverture zu "Der Widerspenstigen Zäh-	
mung"	H. Götz.
2. Romanze aus "Die Hochzeit des Figaro" .	Mozart,
8. Csardes No. II	Michiels.
4. Songe d'amour après le bal, Intemesso .	Cnibulka.
5. Beethoven-Ouverture	Lassen.
6, Ständchen, Lied	Fr. Schube
7. Fantasie aus "Faust"	Gounod.